



DAV

**Deutscher Alpenverein
Sektion Bergfreunde Saar**

**59. Jahrgang
Sommerausgabe 2017**

BERG HEIL

www.bergfreunde-saar.de

SPORTHAUS KOHLEN

*Ihr
Team*

A photograph showing two hikers on a mountain peak. One hiker is standing and pointing towards the horizon, while the other is sitting on the ground. The sun is low on the horizon, creating a bright glow and silhouettes of the hikers and the mountain. The sky is a clear blue.

**Ihr kompetenter
Wanderausrüster**

Im Saarland

Sporthaus Felix Kohlen GmbH | Sulzbachstr. 1 | 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 / 936 72 - 0 | Fax: 0681 / 936 72 - 50

Email: info@sporthaus-kohlen.de | Internet: www.sporthaus-kohlen.de

Inhalt:

Jahresmitgliederversammlung..... 2
 Datenschutzerklärung..... 3
 EINLADUNG zum B E R G F R E U N D E -
 TREFF 2017 4
 SBS-Ski- und Bergschule 6
 Ausbildung und Sicherheit 6
 Training..... 7
 Jugend, Kinder und Familie..... 9
 Bergwandern / Bergsteigen 10
 Klettern – die Steinbeisser 13
 Sportklettern 15
 Mountenbike – die Matschfinder 17
 Wandern 17
 Kanu..... 18
 Orientierungslauf..... 19
 Naturschutz 20
 Skilaufen 20
 Skibergsteigen 21
 Langlauf – Wandern Alpin 22
 Regionalgruppe Hochwald..... 22
 Stammtisch 22
 Regionalgruppe Lübben..... 23
 Mehr neues für die Bergfreunde.....23
 Erste DAV Marathonlauf-Wertung 2017 23
 Berichte und Nachlese.....24
 Wanderexerziten sind Training für Körper,
 Geist und Seele 24
 Frauenbergtour im Dachsteingebiet..... 25
 Wandern 2016..... 27
 Von Bergfreunden für Bergfreunde28
 Rund um die Hohwald Hütte.....29

40 Jahre Hüttendienst auf der
 Hohwaldhütte30
 Große Ehre für das Team der Hohwaldhütte
31
 Jahresrückblick 2016 und Ausblick 2017 32
 für Sie gelesen 33
 Aus der Geschäftsstelle.....36
 Gratulationen36
 Neue Mitglieder37
 Jahresmitgliederbeiträge.....38
 Impressum.....39
 Terminübersicht39
 Kenndaten der Sektion42
 Antrag nur für Änderungen: Anschriften-
 /Bankänderungen.....43

ACHTUNG

**Wohnungswechsel und
 Bankkonten/BLZ-Änderung
 bitte sofort der
 SBS-Geschäftsstelle melden!**

Formular siehe vorletztes Blatt

**Telefon und Fax 06821-87530
 eMail:
 sbs-dav@bergfreunde-saar.de**

Titelbild: die Landschaft der kleinen Fanesalm
 vor der Lavarellahütte **Foto:** Harald Weber



Jahresmitgliederversammlung

Wir laden hiermit – gemäß § 17, Abs. 1 der SBS-Satzung – alle Mitglieder zur 59. ordentlichen Mitgliederversammlung ein. Sie findet statt am:

**Mittwoch, 10. Mai 2017, 19.00 Uhr,
Katholisches Pfarrheim
Pastor Kollmann Straße 2
66583 Spiesen-Elversberg**

Tagesordnung:

1. Eröffnung
Genehmigung des Protokolls der ordentlichen JMV 2016
Wahl von 2 Mitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift 2017
2. Ehrungen
3. Jahresberichte – Aussprache
4. Kassen- und Prüfberichte
5. Entlastungen
6. Haushaltsvorschlag 2017
7. Neuwahlen und Bestätigungen
 - a. 2. Vorsitzende/r
 - b. Beisitzer/in Öffentlichkeit
8. Anträge
 - a. sofern nicht TOP 1 – 7
9. Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung sind bis zum 25. April 2017 schriftlich an den 1. Vorsitzenden oder die Geschäftsstelle zu richten.

Protokoll, Jahresabrechnung 2016, Haushaltsanschlag 2017, Anträge werden im Versammlungsraum ausgelegt. Wir bitten weiterhin um Kenntnisnahme der abgedruckten Jahresberichte.

Abstimmungsberechtigt sind: A-, B-Mitglieder, Junioren, Jugendbergsteiger ab 16 Jahre und Ehrenmitglieder der Sektion. Wir bitten die Sektionsmitglieder um rege Beteiligung und erinnern an das Mitbringen des DAV-Ausweises.

Unsere C-Mitglieder und Jugendbergsteiger sind uns herzlich willkommen.

DAV Sektion Bergfreunde Saar e.V.
i.A. Peter Lambert,
(1. Vorsitzender)



Die Bergfreunde Saar trauern
- in Anteilnahme mit den Familien -
um die verstorbenen Mitglieder

Möge sie der Herrgott belohnen mit dem ewigen „Berg heil“

Datenschutzerklärung

Die Mitgliederverwaltung der Sektion Bergfreunde Saar möchte Sie an dieser Stelle über die neue Datenschutzerklärung informieren.

Wesentliche Änderung ist, dass die allgemeine Datenschutzerklärung um zwei weitere Einwilligungen zur Nutzung der E-Mail Adresse und zur Nutzung der Telefonnummer durch Sektion und Bundesverband erweitert wurde.

Wenn Sie nicht innerhalb von 3 Wochen der Nutzung Ihrer Daten widersprechen, dürfen Ihre E-Mail Adresse bzw. Telefonnummer verwendet werden.

▪ Informationen zum Datenschutz

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die von Ihnen in Ihrer Beitrittserklärung angegebenen Daten über Ihre persönlichen und sachlichen Verhältnisse (sogenannte personenbezogene Daten) gleichermaßen auf Datenverarbeitungs-Systemen der Sektion, der Sie beitreten, wie auch des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins (DAV) gespeichert und für Verwaltungszwecke der Sektion, bzw. des Bundesverbandes verarbeitet und genutzt werden. Verantwortliche Stelle im Sinne des § 3 (7) BDSG ist dabei die Sektion der Sie beitreten. Wir sichern Ihnen zu, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Stellen außerhalb des DAV, weder außerhalb der Sektion, noch außerhalb des Bundesverbandes, weiterzugeben. Sie können jederzeit schriftlich Auskunft über die, bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die bei der Sektion und der Bundesgeschäftsstelle gespeicherten Daten unrichtig sind. Sollten die gespeicherten Daten für die Abwicklung der Geschäftsprozesse der Sektion, bzw. des Bundesverbandes nicht erforderlich sein, so können Sie auch eine Sperrung, gegebenenfalls auch eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

Der Bundesverband des DAV sendet periodisch das Mitgliedermagazin DAV Panorama in der von Ihnen gewählten Form (Papier oder Digital) zu. Sollten Sie kein Interesse am DAV Panorama haben, so können Sie dem Versand bei Ihrer Sektion des DAV schriftlich widersprechen.

Nach einer Beendigung der Mitgliedschaft werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht, entsprechend der steuerrechtlichen Vorgaben, aufbewahrt werden müssen.

Eine Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für Werbezwecke findet weder durch die Sektion, den Bundesverband, noch durch Kooperationspartner des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins statt.

Ich habe die oben stehenden Informationen zum Datenschutz zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Nutzung der E-Mail-Adresse durch Sektion und Bundesverband

Ich willige ein, dass die Sektion sowie der Bundesverband des DAV meine E-Mail-Adresse zum Zwecke der Übermittlung der von mir ausgewählten Medien nutzt. Eine Übermittlung der E-Mail-Adresse an Dritte ist dabei ausgeschlossen.

Nutzung der Telefonnummer durch Sektion und Bundesverband

Ich willige ein, dass die Sektion sowie der Bundesverband des DAV, soweit erhoben, meine Telefonnummern zum Zwecke der Kommunikation nutzen. Eine Übermittlung der Telefonnummern an Dritte ist dabei ausgeschlossen.

Datenschutzbeauftragter:

Prof. Dr. Rolf Lauser, Dr.-Gerhard-Hanke-Weg 31, 85221 Dachau, E-Mail: rolf@lauser-nhk.de

Wir möchten an diese Stelle darauf hinweisen, dass es Ende 2017 bzw. Anfang 2018 vor dem Hintergrund der am 25. Mai 2018 in Kraft tretenden EU-Datenschutz-Grundverordnung weiteren größeren Anpassungsbedarf geben wird.

EINLADUNG zum B E R G F R E U N D E - TREFF 2017



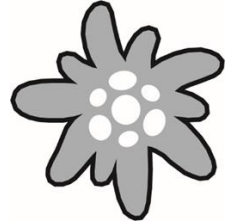
Samstag, 10. Juni 2017



an der Geschäftsstelle in Elversberg, Parallelstraße 2a

Programm

Beginn **14:00 Uhr** - Treffpunkt Geschäftsstelle



- Wanderung mit Wanderführer durchs Rubachtal
 - versch. Routen von 1 und 1,5 Stunden Dauer
- Mountainbike Touren
 - versch. Strecken mit Guide
- Kletterwand für Klein und Groß mit Betreuung

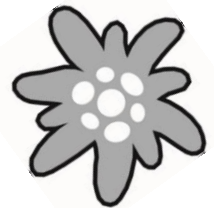
Ab **15:30 Uhr** Kaffee und Kuchen



Unterhaltung mit unseren Bergfreunde Musikanten

Neumitgliederinformation „Was geht in unserem Verein“ mit Infostand

Ab **18:00 Uhr** Alpenglühn mit den Alpen Rockern
verschiedene Grillspezialitäten



Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt

Der Reingewinn ist für einen Spielplatz an der Hohwaldhütte gedacht



#flensburgliebtdich

1. Flensburg liebt dich

MARATHON

3
LÄUFE

Marathon
Halbmarathon
Staffelmarathon

SONNTAG
4. Juni 2017

www.flensburg-marathon.de

nördlich • maritim • ökologisch

SBS-Ski- und Bergschule



Programminweis

Alle Maßnahmen der SBS-Berg- und Skischule, die in der Termin-Gesamtübersicht (am Ende der Ausgabe) aufgeführt und in diesem Mitteilungsblatt nicht nochmal aufgeführt sind, finden gemäß Ausschreibungen in den vorhergehenden „Berg Heil Mitteilungen“ oder siehe wie folgend statt!

Bei den Fahrtenleitern oder der Geschäftsstelle erhalten Sie Informationen oder ausführliche Ausschreibungen mit den Allgemeinen Reisebedingungen.

- Die Anmeldungen sind mit entsprechendem Formular (beim Fahrtenleiter oder Geschäftsstelle zu erhalten) an eine der vor genannten Stellen zu richten.
- Bei allen Kursen und Touren ist jeder Teilnehmer selbst für seine Kranken- und Unfallversicherung verantwortlich!

Obwohl unsere Ausbilder eine sichere Führung bieten können, sind bei Kursen und Touren im Gebirge Unfälle nicht auszuschließen. Hierfür wird keine Haftung übernommen und die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr! Programmänderungen, je nach Wetterlage, bleiben vorbehalten! Für Mitglieder besteht Versicherungsschutz im Rahmen der im „DAV ASS“ (siehe unten) und beim SBSB (siehe im Anhang der „Satzung“) abgeschlossenen Versicherungen.

AUSBILDUNG UND SICHERHEIT

Vorstandsbeisitzer für Ausbildung und

Sicherheit: Günter Müller

Telefon: 0172 7302981

eMail: ausbildung@bergfreunde-saar.de

Auf Nummer Sicher !

Bei Bergnot, Suche und Auslandskranken-
schutz, bei Bergunfällen (Rückholung)

Telefon: + 49 (0) 89-30657091

Die Rufnummer des **Alpinen Sicherheits-**

Service des DAV,

der Versicherungsschutz des DAV.



**Wir
brauchen
dich!**

Ehrenamt im Alpenverein

alpenverein.de



Infos unter: http://www.alpenverein.de/der-dav/ehrenamt/ehrenamt-im-dav-aid_10249.html oder bei uns im Verein.

TRAINING

- **Lauftreff mit Harald Weber FÜL**

Bergsteigen und Lauftrainer Oliver Berrar (Trainer B Präventionssport) in Hemmersdorf, Kloppest. am Nikolausbrunnen (verschiedene Leistungsstufen.) Jeden Dienstag 18.30 Uhr.

Jeden Montag 19:00 Uhr Zirkeltraining in der Grenzlandhalle. Indoor Cycling Kurse mittwochs oder donnerstags auf Anfrage: Tel: 06833 8740

- **Lauftreff mit Hans Tittelbach**

Ottweiler (Parkplatz Himmelwald): Es besteht die Möglichkeit in zwei Gruppen und unterschiedlichen Distanzen zu laufen, auch für Anfänger geeignet.

ganzjährig: Di. 18.00 Uhr

- **Offener Klettertreff**

am Kirkeler Kletterfelsen kann beim Bouldern die Klettertechnik verfeinert, Kraft und Ausdauer gesteigert werden.

Training: ab Mai bis Oktober immer mittwochs offenes Training an den Kirkeler Felsen von 17:30 – 19:00 Uhr.

ab November bis April donnerstags offenes Training in der Kletterhalle in Zweibrücken von 18:00 – 20:00 Uhr. Es besteht auch die Möglichkeit für die Abnahme der DAV-Kletterscheine: Indoor-Toprope und Indoor-Vorstieg.

Auskunft und Anmeldung zum Training bei Peter Lambert, FÜL Alpinklettern Tel. 06804/169377.

- **Kletterwand Ensdorf**

Im Sportzentrum, 66806 Ensdorf

Telefon: 06831 / 59501*):

montags 16.30 – 20.30 Uhr SBS mit Bernhard Paul

dienstags 19.00 – 21.00 Uhr ASS

mittwochs 18.00 – 21.00 Uhr SBS mit Hans Baldauf

freitags 17.00 – 22.00 Uhr ASS

samstags, sonn- und feiertags nach Absprache laut Aushang in der Halle.

- **Mountainbike-Training**

der „MatschFinder“ ab Rosengarten am Galgenbergturm in Spiesen-Elversberg, ganzjährig: Sa. 14.00 – 18.00 Uhr und Di. 18.00 – 20.00 Uhr.

Von Oktober bis März (in der dunklen Jahreszeit) mit Beleuchtung. In der Sommerzeit (die „Schönwetterfahrer“) fahren wir in 2 Leistungsgruppen.

Ansprechpartner: Christel und Gerhard Herding

- **Training mit Gerhard Herding**

Mit Konditions-, Ausdauer- und Krafttraining fit durch den Winter. Dazu ist jeder eingeladen, der die notwendige Fitness für unsere zahlreichen Touren in einem anspruchsvollen Vorbereitungstraining erwerben möchte.

Sporthalle des CFK –Centrum für Freizeit und Kommunikation in Spiesen, Zum Nassenwald 1. Oktober – März, Mi. 17:00 – 19:00 Uhr.

- **Nordic-Walking mit Ursula Weber**

Holz in der Frohn, Treff neben dem Holzer Friedhof:

ganzjährig: Mo. und Do. 9.00 Uhr

- **Nordic-Walking mit Harald Kuntz**

Treffpunkt: Bischmisheim, Turnplatz/

Hochstr.:

Sommerzeit: Di. 18.00 Uhr,

Winterzeit: Sa. 15.00 Uhr

**) Achtung! In den Schulferien sind die öffentlichen Schul- und Sporthallen geschlossen! Bei Fragen zu unserem Angebot an Trainings-möglichkeiten wendet euch bitte direkt an die Trainer bzw. Übungsleiter oder an untenstehende Rufnummern:*

<i>Hans Baldauf</i>	<i>Mobil</i>	<i>0172-6835174</i>
<i>Sabine Bläß</i>	<i>Telefon</i>	<i>06806-490984</i>
<i>Richard Guckert</i>	<i>Mobil</i>	<i>0177-7437136</i>
<i>Günter Härtner</i>	<i>Telefon</i>	<i>06894-570240</i>
<i>Harald Kuntz</i>	<i>Telefon</i>	<i>0681-892430</i>
<i>Peter Lambert</i>	<i>Telefon</i>	<i>06804-169377</i>
<i>Jan Luhmann</i>	<i>Telefon</i>	<i>0681-54652</i>
<i>Hans Tittelbach</i>	<i>Telefon</i>	<i>06821-690436</i>
<i>Harald Weber</i>	<i>Telefon</i>	<i>06861-7707480</i>
<i>Ursula Weber</i>	<i>Telefon</i>	<i>06806-82163</i>

www.horizont-outdoor.de



HORIZONT

BERGSPORT • TREKKING • WANDERN

Über Stock
und Stein

WOLPERT medien-design



Frühjahr
2017
Die neue
Kollektion
ist da

BERATUNG • QUALITÄT • SERVICE

Horizont-Outdoor

Großherzog-Friedrich-Straße 59
66111 Saarbrücken

Telefon: (0681) 6 31 96

Telefax: (0681) 6 82 77

e-mail: info@horizont-outdoor.de

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 10-19 Uhr

Sa 10-15 Uhr

Saarbahnhaltestelle und Parkplätze gegenüber auf dem Landwehrplatz

JUGEND, KINDER UND FAMILIE



Ansprechpartner:
Christian Baldauf
 Jugendreferent

eMail:

jugend@bergfreunde-saar.de

Auskunft und Anmeldung bei Katja Becker,
 Landesjugendleiterin
 Rheinland-Pfalz/Saarland
 Tel.: 06806 305963 oder
 Email: kabe0005@stud.uni-saarland.de

▪ **Familienfreizeit im Wilden Kaiser**

Termin 01.07. – 08.07.2017

Vorbereitung (Ausrüstung, Verpflegung, etc.) nach Vereinbarung und telefonischem Kontakt

Standort: Campingplatz Söll

Leitung: Peter Lambert, Tel. 06804/169377 bzw. pe.lambert@kabelmail.de

Organisationsgebühr: 15 € pro Erwachsener
Beschreibung: Die Ausschreibung richtet sich an Alle (Einzelpersonen, Paare, aber besonders Familien...), die Freude an der Bewegung in den Bergen haben. Je nach Wetterlage und Bedürfnis können wir im Wilden Kaiser Bergwandern, klettern, baden oder Klettersteige begehen. Wer mag, kann das Mountainbike mitnehmen aber auf jeden Fall brauchen wir die Campingausrüstung. Wer keine hat, kann auch in einer Ferienwohnung unter kommen. Das gemeinsame Kochen, das abendliche Erzählen und Planen der Touren in der Gruppe sind auf einer Campingtour besonders schön. Der Wilde Kaiser ist eine der attraktivsten Gebirgsgruppen der Ostalpen und fasziniert durch seinen Formenreichtum und die großartigen Landschaftsbilder. Wir werden anspruchsvolle Gipfel besteigen, die schönsten Aussichtspunkte aufsuchen aber auch abwechslungsreiche Höhenwege begehen.

Ich freue mich auf eine erholsame, abenteuerliche und schöne Zeit mit Euch im Wilden Kaiser.

▪ **Kinder- und Jugendklettertraining**

Kletterwand Sporthalle Ens Dorf
 mittwochs 18.00 – 21.00 Uhr.
 Allgemeine Termine siehe unter Rubrik „TRAINING“, Seite 7.

▪ **Umweltbaustellen**

der Landesjugendleitung Rheinland-Pfalz/Saarland der JDAV
 Die Umweltbaustellen der Landesjugendleitung werden jedes Jahr zweimal an beliebten Kletterfelsen des Pfälzer Waldes durchgeführt. Dabei werden Zuwege in Ordnung gebracht, wilde Trampelpfade beseitigt, der Müll entfernt und generell für Ordnung und Sicherheit gesorgt. Gebraucht wird strapazierfähige wetterfeste Kleidung, Arbeitsmaterial wird gestellt. Übernachtet wird im „Rad- und Wanderheim am Schwalbenfelsen“ in Dahn. Alle Kosten übernimmt die Landesjugendleitung. Wir werden meist am Samstag mit allen anfallenden Arbeiten fertig, so dass am Sonntag ein Freizeitprogramm (Wandern, Klettern, Schwimmbad o.ä.) stattfinden kann. Die nächste Umweltbaustelle wird am 25./26. März 2017 am „Hochstein“ bei Dahn stattfinden und im November (18./19. November 2017) soll der Zustieg zum Ostgipfel der „Drei Felsen“ bei Rinntal ausgebessert werden.

Hier könnte Ihre Werbung stehen

BERGWANDERN / BERGSTEIGEN

Ansprechpartner:

Günter Müller

FGL Bergsteigen/Hochtouren

Telefon: 0172-7302981

Allgemeine Termine siehe unter Rubrik „TRAINING“, Seite 7.

▪ **Bergfreunde – Sektionswoche 2017 ins Montafon**

Vom 9.- 15.07.2017 führt unsere diesjährige Familienbergwoche ins schöne Gauertal auf die Lindauer Hütte. Inmitten der traumhaften Bergkulisse des Rätikon liegt die Lindauer Hütte am Ende des Gauertals und am Fuße der Drei Türme auf 1.744 Metern Seehöhe.

Ob Sommer oder Winter, die Hütte der Sektion Lindau des Deutschen Alpenvereins (DAV) ist ein beliebtes Ziel für Wanderer und Tourenger. Wir lassen uns mit feinen Hüttenschmankerln aus der Region verwöhnen und genießen das 360°- Bergpanorama auf der großen Sonnenterrasse.

In 2 bis 2,5 Stunden erreichen wir bequem zu Fuß über den Fahrweg von der Talstation der Golmerbahn (760 Höhenmeter, von der Bergstation fast eben über den Latschäzter Höhenweg. Gepäck kann evtl. transportiert werden. In dieser Woche bieten wir zwischen Türmen, durch Tore und sogar Höhlen in verschiedenen Gruppen unterschiedliche Touren an. Auf Wanderwegen und Pfaden, Klettersteige oder im Fels je nach Bedarf und Wünschen. Übungsmöglichkeiten alpines Klettern für interessierte Einsteiger als auch interessante alpine Touren werden angeboten. Für Bergwanderer bieten sich wunderschöne Wandertouren auf Almen und gut erreichbare Ziele an. Gutes Schuhwerk, entsprechende Kleidung, Rucksack und je nach Tourenwunsch entsprechende Ausrüstung mitnehmen. Die einzelnen Touren sind wetterabhängig und werden vor Ort, unseren Wünschen entsprechend, abgesprochen.

Kosten: (Kalkulationsbasis 25 Mitglieder) Erwachsene Zimmer, Kinder Lager.

Übernachtung incl. Halbpension Frühstück und Abendessen für,

Mitglieder Erwachsene 400 €, Jugend (7-18 Ja.) 320 €, Kinder (bis 6 Ja.) 200 €. Nur mit gültigem DAV Ausweis. Kosten für Gepäcktransport extra. Erw. Zimmer, Kinder Lager.

Nichtmitglieder Erwachsene 450 €, Jugend (7-18 Ja.) 380 €, Kinder 270 €.

Restzahlung in bar am 1. Tag auf der Hütte.

Bei Nichtmitgliedern besteht keine Versicherung seitens des Vereins, Teilnahme in Eigenverantwortung.

Anreise: mit eigenem PKW und nach Absprache in Fahrgemeinschaften

Bergführer: Bernhard Scheid und Martin Bettinger

Organisation: Ferdi Jost Tel. 06873/ 6181 und Heinz Klein Tel. 06873/7221 oder 01726816758

Anmeldung: Ferdi Jost Email:

ferdi.jost@myquix.de oder Heinz Klein Email: vorsitz2@bergfreunde-saar.de

Nur mit einer Anzahlung (= Stornogebühr) von 80 € möglich auf Konto der Sparda Bank, Heinz Klein, IBAN-Nr. DE78550905000007536372

Anmeldeschluss: 31.05.2017. Wir haben für 25 Personen incl. HP vorreserviert. Teilnahme nach eingehender Anmeldung und Zahlung.



Lindauer Hütte auf 1744 m Höhe

▪ **Bergwoche im Kleinwalsertal**

Termin: 19.-26.08.2017

Ort: Hirscheegg oder Mittelberg, festes Quartier

Dieses Jahr plane ich von einem festen Standort im Kleinwalsertal aus Bergtouren zu machen. Wir nutzen dabei das örtliche Angebot mit dem kostenlosen Wanderbus und den Bergbahnen, die uns die Möglichkeit zu zahlreichen Wandertouren geben.

Eine fest geplante Gipfeltour geht zum Hohen Ifen mit Abstieg über das Gottesackerplateau.

Anforderungen: Trittsicherheit, Kondition für 6 Stunden reine Gehzeit, Touren mit Tagesrucksack.

Teilnehmerzahl: 8 bis 10 Personen.

Vorbereitung: Termin nach Absprache mit den Teilnehmern.

Anreise: mit der Bahn bis Oberstdorf, Gruppenpreis ab 6 Personen.

Leitung/Anmeldung/Auskunft:

Ursula Weber

Telefon: 06806 / 82163,

eMail: weberurs@web.de

Anmeldung bis 10.04.2017 mit einer Anzahlung von 50 Euro (= Stornogebühr) an Ursula Weber, Konto: DE64 5509 0500 0004 6698 86, Sparda-Bank Südwest, Kennwort: Kleinwalsertal 2017.

▪ **Frauentage im Karwendel**

Termin: 1.7 bis 4.7.2017

Tourbeschreibung: Wanderung durch das Karwendelgebirge von Scharnitz bis Schwaz. Hüttentour mit Übernachtung im Karwendelhaus, Falkenhütte und Lamsenjochhütte.

In dieser Tiroler Wanderregion werden wir über die sanften Hügel der Tuxer Voralpen wandern und auch anspruchsvoll auf die schroffen Felsen des Karwendelgebirges steigen. Mittendrin sind Almen, Hütten, die Ahornböden und die Wolfsklamm zu genießen.

Anforderungen: Kondition für 7 Stunden Gehzeit mit Gepäck, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit.

Teilnehmerzahl: 8 Personen

Anreise: Mit der Bahn

Anmeldung/Info: Nicole Müller, Tel: 06826 5259899

mail: muenic@online.de

▪ **Termine Wanderexerziten mit Harald Weber in den Alpen 2017**

Wanderexerziten in den Bergen verbinden Bergwandern/Bergsteigen und Exerziten. Dafür müssen Teilnehmer/innen Voraussetzungen mitbringen:

- Bergwandern/Bergsteigen erfordert ein regelmäßiges und ausreichendes Training, um die angezielten Touren körperlich leicht zu schaffen.

- Exerziten sollen nach dem Hl. Ignatius „außerhalb von zu Hause an einem abgelegenen Ort“ gegeben werden; übersetzt in unsere Zeit: z.B.: Verzicht auf Handy, Tablet, Smartphone (auch nicht zum Fotografieren) etc.! Einen inneren Weg zu gehen ist das Ziel. Im Folgenden einen Überblick über die verschiedenen Angebote. Bitte beim Ausuchen unbedingt darauf achten, dass man den jeweiligen Anforderungen gewachsen ist (gegebenenfalls bei mir nachfragen). Das Exerzitienthema und -inhalt unterscheiden sich nicht.

Für jede Woche gibt es eine ausführliche Ausschreibung, die im Dekanat Merzig anfordert werden kann. Die schriftliche Anmeldung mit dem darin enthaltenen Anmeldeformular ist notwendig.

Adresse: Dekanat Merzig, Friedrichstr. 1; 66663 Merzig, Tel.: 06861-7707480

Fax: 06861-77074819

Mail: dekanat.merzig@bistum-trier.de

Zur besseren Orientierung habe ich versucht, die Angebote (allerdings relativ gesehen) mit ein* bis drei*** zu bewerten:

- von leicht* zu schwer***

+ von weniger* zu sehr guter Kondition***

+ von gemächlichen* zu schnellerem Tempo***

+ zunehmend höhere Anforderungen an Trittsicherheit und Schwindelfreiheit

Wer die nötigen Voraussetzungen (z.B.: Ausrüstung, Kondition, Trittsicherheit,

Schwindelfreiheit) nicht mitbringt, kann an den Bergtouren nicht teilnehmen!

Außerdem: Der Verzicht auf Telefonate, SMS, Mails etc. ist Bestandteil dieser Exerzitien. Dies gilt auch bei Notfällen, die zu Hause über Tag passieren. Während der Bergtouren keine Benachrichtigungen an Teilnehmer von zu Hause! In Notfällen in der Unterkunft Bescheid geben. Dies bitte mit den Angehörigen absprechen. Ansonsten kann an den Exerzitien nicht teilgenommen werden! Denn: Bergtouren erfordern die volle Konzentration. Emotionales Abgelenkt-Sein ist für die Sicherheit am Berg gefährlich. Wer regelmäßig aus familiären oder beruflichen Gründen mit zu Hause in Kontakt sein muss oder will, für den sind diese Art der Exerzitien nicht geeignet.

* So. 25.06. – Sa. 01.07.17
Südtirol, Ücia Lavarella (8 - 12 TL)
Täglich leichte Bergtouren von wenigen Stunden reiner Gehzeit. Fallweise Gruppenteilung möglich.
Lavarellahütte 2050 m: Unterkunft in 6 DZ, Ü + HP/Tag ca. 58,00€#
www.lavarella.it

* Di. 15.08. – So. 20.08.
Montafon, St. Gallenkirch-L (8 TL)
Einfache Touren. Die Ausgangspunkte (oft Seilbahnstationen) werden mit PKW angefahren.
Erholungsheim Maria Hilf, Franziskaner Missionsschwestern (Einzelzimmer möglich)
Ü + HP/Tag ca. 55,00 €#
www.pension-mariahilf.at

* Fr. 22.09. – Do. 28.09.17
Montafon, St. Gallenkirch-L (8 TL)
Gemütliche Touren für Senioren. Die Ausgangspunkte (oft Seilbahnstationen) werden mit PKW angefahren.
Erholungsheim Maria Hilf, Franziskaner Missionsschwestern (Einzelzimmer möglich)
Ü + HP/Tag ca. 55,00 €#
www.pension-mariahilf.at

** So. 01.10. – Sa. 07.10.17 Hüttentour im Karwendel (8 TL)
Scharnitz – Karwendelhaus – Falkenhütte – Lamsenjochhütte – St. Georgenberg – Stans.
Gruppenfahrt mit der Bahn ab Merzig.
Ü + HP/Tag ca. 50,00 €# (für Mitglieder im DAV)

*** So. 08.10. – So. 15.10.17
Südtirol, Ücia Lavarella (8 TL)
Bis zu 8 Stunden reine Gehzeit und ca. 1200 Höhenmeter. Auch alpine Routen werden begangen: unmarkiert, unbeschildert und weglos, in anspruchsvollem Geh- und leichtem Klettergelände. Klettersteige stehen ebenfalls auf dem Programm. Da die Tage um diese Jahreszeit bereits sehr kurz sind, wird zusätzlich vorausgesetzt, in sehr flottem Tempo die Touren gehen zu können.
Dieses Angebot stellt besondere Leistungsanforderungen an die Teilnehmer:

- Selbständiges Bergsteigen, selbständiges Klettersteiggehen und hat als weitere Voraussetzung
- Teilnahme an früheren Wanderexerzitien des Exerzitienleiters

Unterkunft: in 4 DZ, Ü + HP/Tag ca. 58,00€#
www.lavarella.it

#(alle Preise auf der Basis von 2016)

▪ Familienfreizeit im Wilden Kaiser

Termin 01.07. – 08.07.2017

Standort: Campingplatz Söll

Leitung: Peter Lambert, Tel. 06804/169377 bzw. pe.lambert@kabelmail.de

Mehr siehe unter Kinder, Jugend und Familie

▪ Gemeinschaftstour Bernina-Durchquerung

Termin: 22. - 29.7.2017

Mit Piz Bernina, Piz Roseg und Piz Palü bietet Graubünden drei Klassiker mit anspruchsvollen Graten. Welche Gipfel wir über welche Wege erreichen, bestimmen Wetter, Bedingungen, alpines Können und Fitness. Voraussetzungen sind Gletscher- und Hochtourenenerfahrungen auch im steileren Gelände sowie eine sehr gute Kondition.

Keine Führungstour sondern eine Gemeinschaftsunternehmung.

Vorbesprechung nach Vereinbarung

Organisation: Martin Bettinger,
 eMail: info@martin-bettinger.de,
 Telefon: 0176 411 611 01

KLETTERN – DIE STEINBEISSER



Ansprechpartner:
zZt. nicht besetzt
 bitte an die
 Geschäftsstelle wenden

eMail: sbs-dav@bergfreunde-saar.de

Allgemeine Termine siehe unter Rubrik „TRAINING“, Seite 7.

▪ **Kletterkurs für Anfänger 2017**

Der Kurs richtet sich an Anfänger, aber auch an Hallenkletterer, die noch keine oder wenig Felserrfahrung haben. Es werden grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt, mit dem Ziel, im Fels in abgesicherten Routen (auch Mehrseillängen) bis zum Schwierigkeitsgrad III/IV vorsteigen zu können, Standplatzbau, Sicherungstechnik. Wobei auf individuelles Leistungsvermögen Rücksicht genommen wird.

20. April 2017 – 19:00 Uhr

in der Geschäftsstelle DAV Sektion Bergfreunde Saar, Paralellstraße 2a, 66583 Elversberg. Erörterung Kursablauf und Ausrüstung, Anmeldung, Ausgabe von Leihmaterial.

29.04.2017 Klettern an den Kirkeler Felsen.

Knoten, Seilsprache, Sicherungstechnik, Toprop Klettern, Ablassen, Abseilen, Standplatzbau, Naturschutz.

30.04.2017 Klettern im Klettergarten „Kirner Dolomiten“. Vertiefung des ersten Ausbildungstages.

06. / 07.05.2017 Klettern an den Battertfelsen bei Baden-Baden. Vertiefung des Gelernten, Vorstiegstechnik, Naturschutz.

20. / 21.05.2017 Klettern an den Battertfelsen bei Baden-Baden. Vertiefung der bisherigen Ausbildung, Vorstiegstechnik.

Ausrüstung: Hüftsitzgurt, Helm, Kletterschuhe, vernähte Bandschlingen 60cm und 120cm,

3 HMS- Schraubkarabiner, 1 Einfachkarabiner, 1 Kurzprusik (Durchm. 50 oder 60 cm als Abseilsicherung), Abseilgerät.

Teilnehmerzahl: Maximal 20 Kursteilnehmer

Kursgebühr:

DAV-Mitglieder 130,00 €

Nichtmitglieder 190,00 €

Kursgebühr ist bei der Vorbesprechung zu entrichten. Neben anteiligen Fahrtkosten in Fahrgemeinschaften werden pro Übernachtung im Naturfreundehaus Michelbach ca. 27,50 € fällig.

Ausbildungsleitung: Ramona Richter, Fachübungsleiter Bergsteigen, Bernhard Paul

Auskunft: Ramona Richter

Telefon: 06851 1032

Anmeldung Mail: sbs.steinbeisser@gmx.de

▪ **Kletterfahrt Orpierre**

Termin: 22.04. - 29.04.2017

Im April 2017 fahren wir in die französischen Alpen nach Orpierre. Hier findet man über 600 Seillängen in bestem Kalk, überwiegend im Ein-Seillängen-Bereich. Wer längere Routen klettern möchte kommt aber auch auf seine Kosten, da bis etwa 200m lange Routen in verschiedenen Schwierigkeitsgraden existieren.

Orpierre ist bekannt für seine sehr gute Absicherung und bietet für alle etwas. Sowohl wenig erfahrene Kletterer als auch Profis kommen hier auf ihre Kosten.

Wir klettern eigenverantwortlich in selbstständigen Seilschaften, ein Kursbetrieb findet nicht statt.

Unterkunft: Auf einem Campingplatz mit der Möglichkeit Mobilhomes zu mieten

Anfahrt: In PKW-Fahrgemeinschaften

Voraussetzungen: Kletterkurs und selbstständiger Vorstieg im oberen 4. Grad. Beherrschung der notwendigen Sicherungs- und Standplatztechniken

Kosten: für Unterkunft und Fahrtenstock zw. 90 und 130€. Hinzu kommen die Kosten für Verpflegung und Fahrt.

Anmeldefrist: bis zum 31.12.16

Teilnehmerzahl: max. 14 Personen

Vorbesprechung: eine Vorbesprechung findet nach der Anmeldung statt, hierzu wird gesondert eingeladen.

Anmeldung bei Bernhard PAUL unter klettern2017@gmx.de oder unter Tel.:06853-6632

- **Alpinklettern als Gemeinschaftsveranstaltung**

Termin: 12.08. – 19.08.17

Ort: Wetterstein (verschiedene DAV Hütten)

Voraussetzung: selbständiges Klettern in der Zweierseilschaft. Sicher im Vorstieg mit mobilen Sicherungsmitteln.

Teilnehmerzahl: 5

Teilnehmergebühr: 95 €

Vorbereitung: Kletterfahrten in der Südpfalz nach Absprache

Anmeldung und Organisation: Peter Lambert
Tel.06804/169377 oder

eMail: pe.lambert@kabelmail.de.

- **Ausbildungskurse Klettern**

Die Kurse sind nicht altersgebunden, der Vorstieg darf aber erst ab 18 Jahren erfolgen.

- **1.) Grundkurs A Anfänger**

Klettern im Toprope (Halle)

Kursort: Zweibrücken, Camp 4 (Kletterhalle)

Termin: 02.09.17 ab 10h

Kursleitung: Peter Lambert mit Trainerteam

Kursgebühr: 20,- € + Hallengebühr (Nichtmitglieder 30,- €)

Möglichkeit des Erwerbs des DAV Kletterschein Toprope Halle.

- **2.) Grundkurs B Anfänger**

Klettern im Vorstieg (Halle)

Kursort: Saarlouis, Rocklands (Kletterhalle)

Termin: 03.09.17 ab 10h

Kursleitung: Peter Lambert mit Trainerteam

Kursgebühr: 20,- € + Hallengebühr (Nichtmitglieder 30,- €)

Möglichkeit des Erwerbs des DAV Kletterschein Vorstieg Halle.

- **3.) Grundkurs C Anfänger**

Von der Halle an den Fels, Toprope und Vorstiegsklettern

Voraussetzung: Teilnahme an Grundkurs A und B

Für Vorstieg Mindestalter ab 18 Jahren!

Kursort: Battert oder Südpfalz im Dahner Felsenland

Termin: 09.09.17 bis 10.09.17

Kursleitung: Peter Lambert mit Trainerteam

Kursgebühr: 50,- € (nur Sektionsmitglieder)

Vorbereitungstraining für DAV Kletterschein Outdoor

- **4.) Aufbaukurs A**

Klettern am Fels, Sicherung mit mobilen Sicherungsmitteln

Voraussetzung: Grundkurs A bis C oder Erfahrung im Vorstieg mit mobilen Sicherungsmitteln.

Kursort: Südpfalz

Termin: 16.09.17

Kursgebühr 30,- € (nur Sektionsmitglieder)

Anmeldung und Leitung: Peter Lambert

Dieser Kurs ist auch für interessierte Trainer C Aspiranten

- **Plaisirklettern in den Berchtesgadener Alpen**

Termin: 25.6. – 1.7.2017

Das Kar um die beliebte Blaueshütte bietet mit Mehrsseillängenrouten ab dem 3. Grad ein Eldorado des Genusskletterns. In einem alpinen Grundkurs lernen bzw. wiederholen wir die Standards wie Partnersicherung, Standplatzbau und das Legen mobiler Sicherungen. Das Klettern der Mehrseillängenrouten erfolgt dann in selbstständigen Seilschaften.

Voraussetzung: selbstständiges Vorsteigen im mind. 4. Grad.

Standort: Blaueshütte

Teilnehmergebühr: 80 € für Teilnehmer des Grundkurses. Keine Gebühr für erfahrene, selbständige Seilschaften.

Vorbesprechung nach Vereinbarung

Telefon: 0176 411 611 01

Anmeldung bei: Martin Bettinger,
info@martin-bettinger.de,

SPORTKLETTERN

Ansprechpartner
Kletterhalle Ensdorf:
Hans Baldauf

Telefon: 0172-6835174,

eMail: hans_baldauf@web.de

SBSB-BA Nachwuchsleistungssport
und Landesjugendtrainer Klettern:

Achim Wahrheit

Telefon: 06897-764743

oder: 0152 3368 7830

eMail: achimwahrheit@googlemail.com

Allgemeine Termine siehe unter Rubrik
„TRAINING“, Seite 7.

▪ **Sportklettertraining**
zur **Wettkampfteilnahme bei DAV-**
Wettkämpfen

Trainingstermine:

Montag/Mittwoch/Donnerstag von Seit
Januar 2017 Montag/Donnerstag/Freitag
jeweils 17.30 - 20.30 Uhr



Trainer:

- Lukas Kraushaar, Landesjugendtrainer, Trainer C Wettkampfklettern
- Achim Wahrheit, Referent Sportklettern Saar, Trainer C
- Andreas Welsch, Trainer C
- Patrick Kiefer, Trainer C

Das Training findet in der Kletterhalle an der Hermann-Neuberger-Sportschule 7, 66111 Saarbrücken statt

Der Jugendkletterkader besteht aus ca. 15 Kids/Jugendlichen im Alter zwischen 8 und 17 Jahren

Unsere Ziele sind die Teilnahme an sowohl regionalen als auch überregionalen Meisterschaften, sowie nationalen Cups und Meisterschaften. Bei Qualifikation auch internationale Wettkämpfe. Nachwuchsförderung, Kaderfahrten Fels

Platz für Werbung

▪ **Antrag zur Nutzung der Kletterhalle Ensdorf**



Alpenverein und Skiclub
Saarbrücken



Saarl. Bergsteiger- und
Skiläuferbund



Sektion
Bergfreunde Saar

**Hiermit stelle ich den Antrag auf Ausstellung eines Ausweises zur
Nutzung der Kletterhalle Ensdorf**

Ich bin im Besitz eines gültigen Mitgliederausweises der Alpenvereins-Sektionen ASS Saarbrücken oder der Sektion Bergfreunde Saar, der mich zum Erwerb dieses Kletterausweises berechtigt.

_____	_____
Name, Vorname	Geburtsdatum
_____	_____
Straße	PLZ, Ort
_____	_____
Telefon	eMail

Vereinsmitgliedschaft	A	B	C	Jugend
ASS Saarbrücken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sektion Bergfreunde Saar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Zutreffendes bitte ankreuzen

Die Gebühr in Höhe von 20,- € Jugend-Mitglied bis 18 Jahre
 40,- € A-, B-, C-Mitglied ab 18 Jahre

Überweise ich umgehend auf das Konto des Saarl.
Bergsteiger- und Skiläuferbundes e.V.

SBSB, Bank 1 Saar
IBAN DE88 5919 0000 0073 3810 10
BIC SABAE53XXX
Kennwort: Kletterhalle Ensdorf, Name

Mir ist bekannt, dass ich erst nach Eingang der Gebühr den Kletterausweis erhalte und dann erst die Kletteranlage nutzen kann.

Antrag senden an:
Saarl. Bergsteiger- und Skiläuferbund e.V.
Hermann-Neuberger-Sportschule 7
66123 Saarbrücken
Fax: 0681-3879-268
eMail: sbsb@lsvs.de

Datum, Unterschrift des Antragstellers

MOUNTENBIKE – DIE MATSCHFINDER



Ansprechpartner:
Christel und Gerhard
Herding

FGL Mountainbike,
Telefon: 06821-77671
oder 0170-7563590

eMail:

gerHard.matschFinder@t-online.de
www.matschfinder.de

Allgemeine Termine siehe unter Rubrik „TRAINING“, Seite 7.

▪ **Winter – mittwochs - Training mit Gerhard Herding**

Dazu ist jeder eingeladen, der die nötige Fitness für unsere Berg-, Kletter- und Biketouren in einem guten Vorbereitungs-training erwerben möchte. Wir trainieren Kondition, Kraft, Ausdauer und Koordination jeden Mittwoch in der Sporthalle des CFK (Centrum für Freizeit und Kommunikation) in Spiesen, Zum Nassenwald 1:

Oktober – März, Mi. 17.00 – 19.00 Uhr

▪ **Mountainbike-Camp bei der Hohwaldhütte**

Termin: 19. - 21. Mai 2017

Mountainbike – Technik - Training auf den Trails rund um die Hohwaldhütte. Natur erfahren und Gemeinschaft erleben.

Kosten: ca. 80 Euro.

Zu allen Touren bitte rechtzeitig anmelden. Weitere und aktuelle Infos zu den einzelnen Touren auch im Internet unter www.MatschFinder.de



WANDERN



Ansprechpartnerin:
Erika Faller

FGL Wandern,
Zum Hirtswald 22
66539 Neunkirchen
Telefon: 06826-3872,

eMail: erika.faller@t-online.de

Allgemeine Termine siehe unter Rubrik „TRAINING“, Seite 7.

▪ **Mittwochnachmittags Wanderungen**

Die Termine der alle 14 Tage stattfindenden, jeweils ca. 10-km-Wanderungen sind bei **Hans Dieter und Inge Becker**, Heufahrtstr. 5, 66578 Schiffweiler, **Telefon 06821 68123**, zu erfahren.

Wanderungen mit Erika Faller und Team

▪ **Zum Wanderprogramm 2017**

Erlebnisweg „Rund ums Vieh“

Termin: 19.03.2017

Start: 09.30 Uhr Sportplatz in 66557 Illingen-Welschbach, Rechwies
ca. 12 km, mittelschwer
WF: Ursula Weber, 06806-82163

Ritter-Gerin-Weg, Teil 2

Termin: 09.04.2017

Start: 09.30 Uhr Parkplatz Rathausstr., 66901 Schönenberg-Kübelberg
ca. 14 km, mittelschwer
WF: Erika Faller, 06826-3872

Wanderung über den Obstwiesenweg

Termin: 21.05.2017

Start: 10.00 Uhr, Kirchplatz in 66693 Mettlach
Tünsdorf Franz-Altmeier-Straße
ca. 17 km, mittelschwer
WF: Erika Faller, 06826-3872,

Bergfreundefest an der Geschäftsstelle

Termin: 10.06.2017

in Elversberg, Parallelstr. 2 a
Um 14.00 Uhr Start einer Wanderung ins
Ruhbachtal

Auf dem Keltenpfad

Termin: 11.06.2017

Start: 09.45 Uhr, Parkplatz an der
Einmündung zur Schulstr. in 66506 Maßweiler
ca. 14 km, mittelschwer
WF: Erika Faller, 06826-3872

Von Eppenbrunn zur Hohen List

Termin: 02.07.2017

Start: 10 Uhr, Parkplatz beim Klosterbrüchel in
66957 Eppenbrunn
ca. 15 km, mittelschwer
WF: Rolf Herrmann, 06821-932010

Urwaldpremiumweg „ Wilder Netzbachpfad

Termin: 23.07.2017“

Start: 09.30 Uhr Parkplatz im Netzbachtal,
Rußhütterstr., 66287 Quierschied
ca. 10 km, anspruchsvoll
WF: Dieter Rebstock, 06806-77453

Grillfest an der Fischerhütte am Trenkelbachweihe

Termin: 13.08.2017 r

Start zur Wanderung um 10 Uhr am
Trenkelbachweiher
ca. 8 km, leicht
WF: Helmut Meiser, 06825-6344

Spürnasenweg

Termin: 03.09.2017

Start: 09.45 Uhr, Ortsmitte in 66484
Althornbach, Parkplatz am Spielplatz
ca. 14 km, mittelschwer
WF: Erika Faller, 06826-3872

Schaupfad Mehlinger Heide/Hochfels

Termin: 24.09.2017

Start: 10 Uhr, Parkplatz Mehlinger Heide an
der L 401 zwischen Mehlingen und Eselsfürth,
Autobahn-Dreieck Kaiserslautern, Abfahrt
Richtung Enkenbach- Alsenborn
ca. 13 km, mittelschwer
WF: Peter Blaß, 06806-490984

Weitere Wanderungen sind für den 15.10.,
05.11., 26.11. und 17.12. geplant. Näheres
dazu in der Winterausgabe des Berg-Heil
2017/2018.

Treffpunkt für alle Wanderungen ist jeweils
um 09.00 Uhr in Neunkirchen, Mantes-la-
Ville-Platz. Die Startzeiten sind bei den
Wanderzielen angegeben. Die Anfahrt erfolgt
in Fahrgemeinschaften. Die finanzielle Betei-
ligung der Mitfahrer wird jeweils an Ort und
Stelle geregelt.

Grundsätzlich ist für alle Wanderungen
Rucksackverpflegung vorgesehen. Eine
Einkehr erfolgt, wenn möglich, am Ende der
Wanderung.

Aus organisatorischen Gründen können
Wanderziele geändert werden.

Auskunft unter 06826-3872 Erika Faller



KANU



Ansprechpartner:
zZt. nicht besetzt
bitte an die
Geschäftsstelle wenden

Allgemeine Termine siehe unter Rubrik
„TRAINING“, Seite 7.

▪ Kanutouren 2017

Auskunft und Anmeldung zu allen Maßnahmen ausschließlich beim Spartenleiter. Aus organisatorischen und versicherungsrechtlichen Gründen sind Meldetermine unbedingt einzuhalten. An den wassersportlichen Aktivitäten dürfen nur Schwimmer teilnehmen. Boote sind mit Auftriebskörpern auszustatten. Das Tragen von Schwimmweste sollte selbstverständlich sein. (Vorschrift in den meisten unserer Nachbarländer) Kinder bis 12 Jahre müssen Schwimmwesten tragen. Ist weitere Sicherheitsausrüstung

erforderlich, ist dies aus der Ausschreibung ersichtlich oder es wird bei Anmeldung mitgeteilt. Die Anweisungen der Fahrtenleitung sind unbedingt zu beachten.

Organisationskosten (nur für Nichtmitglieder): Erw. 5,-- € / Jugendl. 2,-- € je Maßnahme.

Zum Versicherungsschutz verweise ich auf die entsprechenden Hinweise in „Berg Heil“ und Satzungsanhang. Situationsbedingte Änderungen des Programms behalte ich mir vor!

ORIENTIERUNGSLAUF



Ansprechpartnerin:
Katja Becker
 OL-Fachwartin
 Telefon: 06806 306953
 eMail: kabe0005@stud.uni-saarland.de

Allgemeine Termine siehe unter Rubrik „TRAINING“, Seite 7.

▪ Orientierungslauf – Termine 2016

Datum	Veranstaltung	Ort
18.03.2017	2. Lauf zum SaarlandCup	St. Ingbert
25.03.2017	Offene Stadtmeisterschaft Trier	Trier
26.03.2017	9. Lolly-Cup Doppelsprint	Wiesbaden
14.05.2017	21. Ingelheimer Weinberg-OL	Ingelheim
11.06.2017	30. Weinberg-OL Klein-Winternheim	Klein-Winternheim
25.06.2017	22. Weinberg-OL Wörrstadt	Wörrstadt
01.07.2017	3. Lauf zum SaarlandCup (= 1. Lauf Saar-OL- (Bierbach) Challenge)	(Bierbach)
01.07.2017	2. Lauf Saar-OL-Challenge	(Bierbach)
02.07.2017	4. Lauf zum SaarlandCup (= 3. Lauf Saar-OL- (Bierbach) Challenge)	(Bierbach)
09.09.2017	5. Lauf zum SaarlandCup	Kirrbach
21.10.2017	6. Lauf zum SaarlandCup (= Saarlandmeisterschaft)	Trier
04.11.2017	35. Saulheimer Weinberg-OL	Saulheim
02.12.2017	7. Lauf zum SaarlandCup (Nacht-OL)	Bexbach

Da sich die Läufe zum SaarlandCup und zum Weinberg-Cup auch gut für Anfänger eignen, kann jeder, der sich für das „Laufen mit Köpfchen“ interessiert, bei diesen Veranstaltungen mal in den Orientierungslauf reinschnuppern.

Anmeldung und Information

bei Katja Becker, OL-Fachwartin

Tel.: 06806 305963 oder

Email: kabe0005@stud.uni-saarland.de

NATURSCHUTZ

Natur- und Umweltschutz

Peter Blaß

Telefon: 06806-490984

eMail: umwelt@bergfreunde-saar.de



▪ **Naturschutzwanderung 2017**

„Hochfelsrunde“ mit Naturschutzgebiet
„Mehlinger Heide“

Termin: 24. September 2017 um 10:00

Treffpunkt: Heideparkplatz „An der Heide“
(L401 zw. Fröhnerhof und Mehlingen)

Länge ca.14 km; Summe Auf- Absteige ca.
250 Hm

Während der Wanderung Rucksackver-
pflung, zum Schluss Einkehrmöglichkeit in
die „Flammkuchen Hütt“ in Mehlingen.

Anmeldung erwünscht unter:

umwelt@bergfreunde-saar.de

Info's zur Mehlinger Heide unter:

[http://www.kaiserslautern-
kreis.de/fileadmin/media/Dateien/Umwelt/
Schaupfad%20Mehlinger%20Heide.pdf](http://www.kaiserslautern-kreis.de/fileadmin/media/Dateien/Umwelt/Schaupfad%20Mehlinger%20Heide.pdf)

SKILAUFEN



Ansprechpartner:

Jan Kohler

FGL Ski Alpin

eMail: jan.kohler@mtu.de

oder snowsun21@gmx.de

Allgemeine Termine siehe unter Rubrik
„TRAINING“, Seite 7.

▪ **Vor Ostern in den Schnee**

Ausschreibung aus dem Winterheft 2016

Mitten im Skigebiet St Anton haben wir beste
Voraussetzungen für eine schöne Ski- und
Snowboard Woche. 09.04. – 14.04.2017

Termin: Sonntag, 09.04.2017 – Karfreitag,
14.04.2017

Kosten: Erwachsene Mitglieder: 386,- €

Erwachsene Nichtmitglieder: 448,- €

Kinder/Jugendliche bis 16 Jahre: 289.50 €

Bei Fragen meldet euch gerne bei uns. Wir
freuen uns auf eine schöne Woche
Steffi und Christoph

Fahrtenleitung

Steffi Rausch und Christoph Klein

Handy von Steffi: 0160-96227044

stefanie-klein@gmx.net

klein_christoph@gmx.net

Es sind noch Plätze frei!

SKIBERGSTEIGEN



Ansprechpartner:
Richard Guckert
FGL Ski Hochtouren
Kaiserstr. 317
66386 St. Ingbert
Telefon: 0177-7437136

Allgemeine Termine siehe unter Rubrik „TRAINING“, Seite 7.

Skitouren-Saison 2017 mit Martin Bettinger

▪ Skidurchquerung Sellrain

Termin: 7.4. - 13.4.17

Vom Axener Lizum über Kühtai bis ins Inntal folgen wir einer Linie, die von den Tiroler Skibergsteigern Sellrain-Express genannt wird. Traumhafte Mulden und ideal geneigte Kare führen von Gipfel zu Gipfel und münden zum Abschluss in eine 2000-m-Abfahrt hinunter ins Inntal. Je nach Kondition und Verhältnissen können wir es gemütlich angehen oder auch den ein oder anderen Extragipfel besteigen.

Direkt im Anschluss besteht die Möglichkeit, die Osterfeiertage mit unseren Freunden aus der Saarbrücker Sektion auf der Saarbrücker Hütte zu verbringen. (Gesonderte Anmeldung beim Alpenverein- und Skiclub Saarbrücken)

Teilnehmergebühr: 100 €.

Kosten: Übernachtung und Halbpension auf den Hütten

Anmeldungen bei Martin Bettinger unter 0176 411 611 01

Skitouren-Saison 2017 mit Bernhard Scheid

Skitouren von der Franz-Senn-Hütte, Stubai

Termin: 16.-23. April

Beste Tourenmöglichkeiten im Stubaital. Je nach Anmeldung (Können der TeilnehmerInnen) wird evtl. eine Stubai Rundtour aus der Woche.

Zimmer m. HP € 58,00 (Lager 51€)

<http://www.franzsennhuette.at/>

Für die Touren gilt:

Teilnehmergebühr: 100 €.

Kosten: Übernachtung und Halbpension auf den Hütten, Anfahrt in Fahrgemeinschaften / Bahn

Anmeldung: B. Scheid, Tel.: 06897 5767880, Mail: scheid.b@live.de

Skitouren -2017 mit Richard Guckert

▪ Skitour Lochberg:

Eine der schönsten Skitouren im Urnerland, Aufstieg Albert Heim Hütte, Lochberg 3100m & Abfahrt nach Göchenen 2000hm.

Anforderungen: Kondition, und sicheres Skifahren.

Termin: 19.3.-20.3.2017

Kosten: ca.75 sfr. ÜHP; zuzüglich Fahrkosten & Kursgebühr.

▪ Karwoche Val Betretto:

Das Nordtessin bittet schöne Aufstiege u. rasante Abfahrten.

Termin: 9.4.-13.4.2017

Kosten: ca.300 sfr. ÜHP; zuzüglich Fahrkosten & Kursgebühr, ev. Taxi + Bahn.

▪ Über den 1.Mai Wallis Bishorn 4156m:

Auf vielfachen Wunsch eine Skitour zu einem Ski 4000. Über Brunegghorn 3823m – Bishorn 4156m.

Anforderungen: Kondition, und gutes Skifahren.

Termin: 29.4.-2.5.2017

▪ Scopi 3189m:

Bei guter Schneelage u. Wetter noch ein Schmankerl für Skiverrückte, am Lukmanier Pass

Termin: 13.5.-15.5.2017

Kosten: Offen je nach Unterkunft!

▪ **Sustenpass:**

Zum Saisonende noch einmal auf Skitour rund um das Sustenhorn 3505m, mit tollen Ausblicken u. Abfahrten.

Anforderungen: Kondition und Sicheres Skifahren.

Termin: 25.5.-28.5.2017

Kosten: ca. 240 sfr. ÜHP; zuzüglich Fahrkosten & Kursgebühr.

LANGLAUF – WANDERN ALPIN

Ansprechpartnerin:

Sonny Friemer

Ostertalstr. 46

66540 Neunkirchen

Telefon: 06821/53967

eMail: sonnyfriemer@t-online.de



▪ **Winteraktivitäten**

REGIONALGRUPPE HOCHWALD

Ansprechpartnerin:

Regina Klein

Bosener Straße 6

66620 Nonnweiler-Braunshausen

Telefon: 06873-7221

eMail: hochwald@bergfreunde-saar.de



STAMMTISCH



Ansprechpartner:

Herrmann Koblé

Telefon: 06821-13241

Singen und Musizieren

Die Bergfreunde-Musikanten treffen sich und üben an jeden Montag um 18:30 Uhr in der Bergfreunde-Geschäftsstelle. in Elversberg.

Wer spielt ein Musikinstrument und möchte regelmäßig im fröhlichen Kreis mitmusizieren? Die Bergfreunde-Musikanten freuen sich auf jeden Zuwachs.

REGIONALGRUPPE LÜBBEN

Ansprechpartner:

Jürgen Hoffmann

Heinrich-von-Kleist-Str. 3
15907 Lübben

Telefon: 03546-3690

Fax: 03546-182947

eMail: mail@dav-luebben.de

www.dav-luebben.de

▪ **Bergfreunde-Treff**

Jeden Montag ab ca. 21:00 Uhr:
Bergfreundetreff im Lokal „Speicher“,

▪ **Sport/Trainingszeiten:**

- jeden Montag 20:00 – 21:00 Uhr in der Schulturnhalle Dreilindenweg (Warmup und Basketball) auch in den Ferien
- jeden Mittwoch (April bis Oktober) ab 17 Uhr Kletterturm im Kletterwald Lübben

Mehr neues für die Bergfreunde

ERSTE DAV MARATHONLAUF-WERTUNG 2017



1. Flensburg liebt dich

MARATHON

Der Sportverein Freie Waldorfschule Flensburg veranstaltet in Kooperation mit der Sektion Flensburg des Deutschen Alpenvereins am 4. Juni 2017 den „1. Flensburg liebt dich Maraton“.

In diesem Rahmen wird auch eine Sonderwertung über die Marathon- und Halbmarathondistanz des Deutschen Alpenvereins durchgeführt.

Für die Teilnahme an der Alpenvereinswertung können sich alle Mitglieder im DAV mit Nennung ihrer Sektion anmelden.

Mit der Auflage der Sonderwertung für den DAV am Pfingstsonntag 2017 bietet der „1. Flensburg liebt dich Maraton“ ein Novum in der Historie der Laufwettbewerbe.

Ausführliche Informationen gibt es unter: www.flensburg-marathon.de

Hier könnte Ihre Werbung stehen

WANDEREXERZITIEN SIND TRAINING FÜR KÖRPER, GEIST UND SEELE

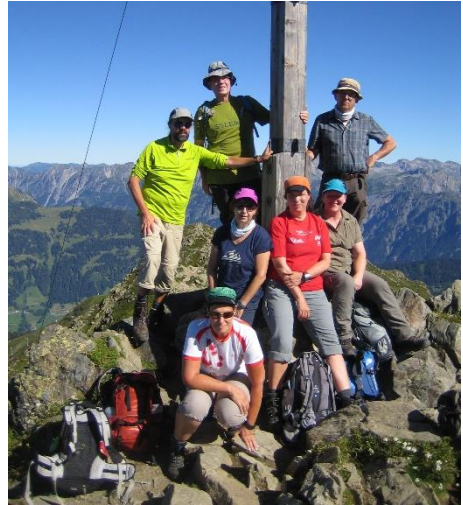
Ein wichtiges Utensil auf den Wanderexerzitien im August war die hauseigene gut gepflegte Kneippanlage der schönen und ruhigen Unterkunft „Maria Hilf“ in St. Gallenkirch im Montafon. Diese wurde ausgiebig nicht nur nach jeder Bergtour zum Kneippen genutzt.



Foto "Kneippbecken" (mit Selbstauslöser): Nach einer anstrengenden Bergtour wirkt so eine Kneipprunde wie ein Jungbrunnen. Das anschließende Bier in der Kneipe mundet umso besser.

Folgende Gipfel wurden unter der fachkundiger Leitung von Harald Weber (Trainer C Bergsteigen des DAV) erreicht: Kreuzjoch 2261m, Riedkopf 2552m, Zamangspitze 2387m, Schesaplana 2965m und Versettla 2372m.

Gipfelfoto (Fotograf: freundlicher Bergwanderer): Das Kreuzjoch war der erste Gipfel an diesem Tag. Nach einer Rast mit tollem Panorama wurde auch noch die Zamangspitze erreicht.



Die Teilnehmer setzten sich mit aktuellen Lebensthemen auseinander. Das sonnige Wetter lud geradewegs dazu ein, viele Pausen in der freien Natur zur Meditation und zum Nachsinnen zu nutzen. Grundlage und Anregungen dazu bot die Enzyklika „LAUDATO SI‘“, von Papst Franziskus „über die Sorge für das gemeinsame Haus“. Genügend Stoff zum Bedenken: Sei es die Auseinandersetzung mit den modernen Kommunikationsmitteln; dem Evangelium von der Schöpfung; der menschlichen Wurzel der ökologischen Krise; einer ganzheitlichen Ökologie; mit einigen Leitlinien zur Orientierung und ein neues Handeln; und nicht zuletzt mit einer ökologischen Spiritualität. In der abendlichen Gesprächsrunde wurde jeder Tag nachbetrachtet und die Tour des nächsten Tages besprochen. Die lauen Abende unter einem spektakulären Sternenhimmel auf der Terrasse des Hauses rundeten den Tag.

Im nächsten Jahr sind wieder Wanderexerzitien geplant.

Interesse? Siehe Ausschreibung im Heft.

Harald Weber



FRAUENBERGTOUR IM DACHSTEINGEBIET



vom 3. bis 10. September 2016

Unter der bewährten Leitung von Ursel Weber machten sich 8 Frauen auf nach Filzmoos im Salzburger Land. Elisabeth, Lotte und Karin mit dem Zug; Ursel, Otti, Helga und ich im Auto, das Ulrike in die Berge steuerte. Anders als die Jahre zuvor war es keine Hüttentour, sondern Ursel hat 4 Doppelzimmer mit Halbpension im komfortablen Hotel „Alpenkrone“ für uns gebucht.

Bei herrlichem Wetter saßen wir am Anreisetag auf der Hotelterrasse und genossen den Blick auf Filzmoos und das Wahrzeichen, die Bischofsmütze“. Unser Hotel lag außerhalb am Hang, doch ein Fußweg führte in 15 Minuten in die Dorfmitte.

Die erste Tour zum Eingewöhnen führte von Filzmoos (1.056 m) zur Bachlalm auf 1.490 m. Wir waren guter Dinge und meisterten den 1. langen Anstieg über den Nösslerriedel bis zur Alm. Das Wetter war sonnig und bei der Rast auf der Alm war das Dachsteinmassiv zum Greifen nah. Helga hatte eine unliebsame Begegnung mit einem Hund, der sie am Knie knappte. Ansonsten verlief der Abstieg harmonisch und nach einer kleinen Einkehr im Reithof hatten wir genug Zeit. Karin, Ulrike, Otti und ich tummelten uns noch im Schwimmbad des Hotels.

Die ausgezeichnete Küche übertraf unsere Erwartungen und jeder konnte aus der Vielzahl von Vorspeisen und Hauptspeisen das Passende auswählen. Der uns zugewiesene runde Tisch war ideal für Gespräche, zudem war er zur Terrasse gelegen.

Am nächsten Tag regnete es. Trotzdem machten wir uns gegen 10 Uhr auf zu den Hofalmen, die auf 1300 m Höhe liegen. Zum Glück hörte es auf zu regnen und wir gingen noch zu der kleinen neu gebauten Kapelle und auf den Rundweg um den Almsee. Die beiden Almen Unterhof- und Oberhofalm sind zwar touristisch aufgezogen, aber dennoch verströmen sie Gemütlichkeit durch die rustikale, liebevolle Ausstattung der Gasträume. Alles passt, so stellt sich der Urlauber die Hütte in den Bergen vor. Bei zeitweisem Sonnenschein, natürlich nach zünftiger Einkehr, kehren wir nach Filzmoos zurück. Nach unserem leckeren Abendessen sitzen wir noch im gemütlichen Teesalon zusammen, den wir seit dem ersten Abend für uns entdeckt haben. Er ist ausgestattet mit englischen Möbeln und Accessoires, teils auch Gegenständen aus den Kolonien, übrigens im ganzen Haus findet man außergewöhnliche Sammelstücke.

Der 4. Tag brachte uns leider noch mehr Regen und wir wandern über den Schnitzberg nach Hachau, wo wir durchnässt Einkehr im Gasthaus Zeferer finden, das eigentlich Ruhetag hat. Wir wärmen uns auf und steigen ab zum Stausee, der von 2 Bächen, der Kalten Mandling, die vom Dachstein kommt, und der Warmen Mandling gespeist wird.

Zurück geht es an der Warmen Mandling vorbei nach Filzmoos. Der Bach ist reißend und braun gefärbt vom vielen Regen. Unser nasser Abschluss findet beim Fiakerwirt statt, ein uriges Gasthaus, auch mit schönem Biergarten, der aber heute nicht einladend ist. Hier kann man auch Kutschen für kleine Ausfahrten mieten.

Am nächsten Morgen haben wir uns bei strahlendem Sonnenschein als Ziel die Hofpürglhütte (1.705 m) ausgesucht, teils auf der Mautstraße, teils auf einem Fahrweg bis zum Gebiet der Hofalm. Von da aus nehmen wir den steilen Lacknersteig, der größtenteils von Latschen gesäumt ist, und kommen tüchtig ins Schwitzen. Eine Stunde genießen wir oben die Rast mit einem wunderbaren Rundblick, dann geht es steil in Serpentina über grobes Geröll zur Aualm (1.325 m) und über Fahrstraßen und Waldwege im Gebiet Wallehen bis nach Filzmoos. Von 9.30 h bis 17.30 h war das die bisher längste Tour.

Am 6. Tag fahren alle außer mir mit dem Bus nach Neuberg und wandern, vom Bergfieber gepackt, durch Latschenfelder vorbei an der sagenhaften Schwarzen Lacke auf zum 1.728 m hohen Gerzkopf mit herrlichem Ausblick über den Gosaukamm, das Dachsteinmassiv, das Tennengebirge und die Niederen Tauern, die Bischofsmütze nahe im Osten und in der Ferne die Hohen Tauern. Das Gipfelerlebnis lassen sich Ursel, Ulrike, Karin und Lotte nicht nehmen, während Elisabeth, Otti und Helga unterhalb an der Schäferhütte 1.608 m warten. Gut gelaunt beschließen wir den Tag, der uns viel Sonne und eine schöne Bergtour bescherte.

Der 7. Tag war dem Dachstein gewidmet. Ein Taxi brachte uns zur Talstation (1.692 m) in

Ramsau und um 9.15 Uhr starteten wir mit der Panorama-Gondel, die für 44 Personen ausgelegt ist, in 6 Minuten zur Gipfelstation auf 2.700 m. Wir sind in einer anderen Welt, umgeben vom schroffen Dachsteinmassiv und mit Ausblicken zu den höchsten Gipfeln Österreichs. Handschuhe, Mütze, Schal sind bei -2° C angesagt. Wir beginnen mit dem präparierten Weg über den Schladminger Gletscher, der bis zur Dachsteinwarte und der Seethalerhütte (2.741 m) führt.

Für einige von uns war es die erste Berührung mit einem Gletscher und der Anblick der Brüche und Spalten ein tolles Erlebnis. Das Gehen über den weichen Schnee (mittlerweile 5 °C) war anstrengend, aber trotz vieler Menschen und wechselndem Wetter war es ein einmaliges Erlebnis. Weitere Höhepunkte folgten nach einer Aufwärmrast im Gletscherrestaurant: Rundweg um die Bergstation, Sky Walk, Hängebrücke und Treppe ins Nichts. Erst 2013 wurden die beiden letzten Attraktionen fertiggestellt. Alles zusammen vermittelt auch dem Nicht-Bergsteiger einzigartige Aus- und Einblicke in das schroffe Dachsteinmassiv und die steilen Felswände der umliegenden Berge. Die höchsten Gipfel der österreichischen Alpen, z.B. Großvenediger, Wildspitze blieben leider in Wolken.

Nachdem wir wieder festen Boden nach der Talfahrt unter uns fühlten, machten wir einen Spaziergang zur Austriahütte (1.638 m). Nach einer Jause auf der sonnigen Terrasse ging es zurück zur Talstation, wo uns Barbara schon mit dem Taxi erwartete. Und bald begann der letzte Abend. Ursel, Lotte, Karin und ich gingen nach dem Abendessen zum Platzkonzert in der Dorfmitte. Außer der Musik gab es noch kleine Tänze von Kindergruppen.

Am nächsten Tag hieß es Abschied nehmen von Filzmoos und seiner herrlichen Bergwelt. Für uns war eine tolle Woche zu Ende. Danke an Ursel für die gut durchdachte Organisation. Wir freuen uns zunächst aufs Nachtreffen und vielleicht des Weiteren auf eine Bergwoche 2017.

Helga Hartz



Fotos: Helga Weber

WANDERN 2016

Im Wanderjahr 2016 lief so manches nicht wie geplant oder auch gewünscht. Der Start in das Jahr auf dem Kneipp Rundwanderweg um Ormesheim gestaltete sich sehr feucht und ungemütlich, die Wege waren tiefgründig aufgeweicht. Sturm und Starkregen veranlassten uns, die Rosenmontagswanderung abzusagen.

Dafür wurden wir aber bei den nächsten Wanderungen auf dem Vauban -Steig und auf der Traumschleife Beckinger Saarblicke mit herrlichen Ausblicken bei gutem Wetter und angenehmen Temperaturen entschädigt.

Die von mir geplante Wanderung auf der letzten Etappe des Eifelsteigs von Kordel nach Trier musste entfallen, da ich drei Tage zuvor in der Sporthalle gestürzt und daher in meiner Bewegungsfähigkeit stark eingeschränkt war.

Aber verschoben ist nicht aufgehoben, die Wanderung wird nachgeholt!

Wegen schlechten Wetters musste Dieter Rebstock die Wanderstrecke auf dem Schäfertrail im Warndt kürzen. Gerne erinnern wir uns aber an die Wanderung bei Eppenbrunn, die uns vom Spießweiher über den Altschlossweiher ins Stüdenbachtal führte. Auch der Trauntalhöhenweg hinterließ bei uns allen bleibende Eindrücke. Die geplante Weinwanderung bei Freinsheim wurde wegen Erkrankung des Wanderführers abgesagt. Stattdessen wollte ich auf dem Ritter-Gerinsweg bei Schönenberg-Kübelberg wandern. Doch vor dem Start goss es schon in Strömen, so dass wir schweren Herzens wieder nach Neunkirchen fuhren. Im Saarland war das Wetter besser, so dass einige von uns

beschlossen, im Raum Limbach-Beeden zu wandern, was sich als gute Entscheidung herausstellte.

Erwähnen möchte ich noch unsere Wanderung auf der Westschleife des Busenberger Holzschuhpfades, die zwar etwas anspruchsvoll, aber reich an wunderschönen Ausblicken war. Auf einige Wanderungen, die wir bereits zum wiederholten Male gemacht haben, möchte ich hier nicht näher eingehen, aber da wir diese zu unterschiedlichen Jahreszeiten unternehmen, vermitteln sie immer wieder andere Eindrücke.

Unser Grillfest an der Waldhütte Sonnenborn im Naturschutzgebiet Uchtelfangen und die Abschlusswanderung im Bereich der Ski- und Wanderhütte Einöd sollte nicht unerwähnt bleiben.

Die Wanderungen waren ausnahmslos gut vorbereitet und gewissenhaft durchgeführt. Ich danke allen ganz herzlich, die durch ihren Einsatz jede Wanderung zu einem besonderen Erlebnis werden ließ. Es waren dies in 2016: Rolf Herrmann, Helmut Meiser, Dieter Rebstock und Joachim Rollinger.

Ein Dank geht auch an Christa Rollinger, die bei Festen bereitwillig die Organisation übernimmt.

Leider konnte uns unser „Schlussmann“ Willibald Dörrenbächer, der die Gruppe stets zusammengehalten hat, aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr auf Wanderungen begleiten. Auch bei Grillfesten konnten wir auf Willibald als „Schwenkmeister“ immer zählen. Dafür herzlichen Dank!

Michael Thoenes konnte ebenfalls seine Wanderungen krankheitsbedingt nicht durchführen. Alles Gute für 2017!

Am 15. März 2016 verstarb unser langjähriger Wanderwart Gerd Serbe, der dieses Amt über 20 Jahre bekleidete. Während dieser Zeit plante Gerd zahlreiche Wanderungen, Wanderfreizeiten, Weinwanderungen und Feste und führte diese lange Zeit in Eigenregie durch. Erst als ihn seine Krankheit zu sehr belastete und er wegen seiner Atemprobleme die Gruppe nicht mehr anführen konnte, teilte er die Arbeit auf ein Team von Wanderleitern auf. Uneigennützig und mit viel Herzblut investierte er unendlich viel Zeit in die Planung und Durchführung der Wanderungen und sonstigen Aktivitäten. Die Gruppe wird ihn in dankbarer Erinnerung behalten.

Dem aufmerksamen Leser wird nicht entgangen sein, wie groß der Bedarf an Wanderleitern bei uns ist. Da mir der Vorstand seinen Rückhalt und seine Unterstützung zugesichert hat, habe ich mich entschlossen, weiterhin als Wanderwart tätig zu sein, zunächst nur für 2017. Trotzdem muss eine Lösung für unser Problem gefunden werden. Wie wäre es mit einer Kooperation der in der Sektion existierenden Wandergruppen?

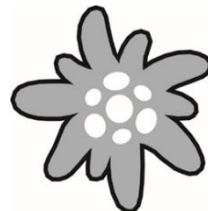
Ich wünsche allen Wanderinnen und Wanderern ein gutes Jahr 2017 in Gesundheit und hoffe auf viele schöne Wanderungen.

Erika Faller

r

Von Bergfreunden für Bergfreunde

Unser Mitglied Günter Molitur, hat die Berg Heil Hefte und die Panorama Ausgaben ab 1991 kostenlos abzugeben
Kontakt: Mühlenberg 1, 66780
Rehlingen-Siersburg, Telefon 06833 1619.



Rund um die Hohwald Hütte

Hüttenanschrift

Refuge Hohwald-Hütte
14, Chaume de Veaux,
F-67140 Le Hohwald

Hüttentelefon:
+33 (0)388-083356



Kurzum – für alle Bergfreunde!
Rufen Sie bitte an, faxen oder erfragen Sie per
eMail alles weitere bei der Hüttenver-
waltung.

Ludwig Scheiber

Vorstandsbeisitzer Hüttenverwaltung

Telefon: 06821-9124784

eMail: hwh@bergfreunde-saar.de

▪ Hüttenübernachtungsgebühren:

	Mitglieder	Nicht- mitglieder
Erwachsene	8,50 €	13,50 €
Jugendliche (7 –18 J.)	5,00 €	7,50 €
Kinder (bis 6 Jahre)	2,00 €	4,00 €
Tagesgebühren (keine Übernachtung)	frei	frei
Im Preis „Erwachsene“ ist die Kurtaxe enthalten.		0,80 €

oder bei

Wolfgang Rupertus

Stellvertreter Hüttenverwaltung

Telefon: 06821-78560

eMail: hwh@bergfreunde-saar.de

Reservierungen und Buchungen bei:

Ludwig Scheiber

Elisabethstr. 14

66583 Spiesen-Elversberg

Telefon: 06821 9124784

eMail: hwhbuchung@bergfreunde-saar.de

Die neuen Flyer zur Hütte sind in der
Geschäftsstelle erhältlich.

Beachtet unseren Belegungsplan im Internet:

<http://www.bergfreunde-saar.de/index.php?id=250>

40 JAHRE HÜTTENDIENST AUF DER HOHWALDHÜTTE

Im Jahre 1972 wurde ich aktives Mitglied der Bergfreunde. War aber vorher mit meinem Bruder des Öfteren bei Arbeitstouren auf der Hütte dabei. Dadurch kannte ich alle ehrenamtlichen Mitarbeiter und man wurde gleich gut in diesen Kreis aufgenommen.

Durch die gute Belegung wurde die Hütte immer kleiner. Man dachte an einen Um- bzw. Neubau.

1975 wurde dann der Aufbruch für größere Taten gewagt. Es wurde alles ausgiebig geplant und 1976 konnten die ersten Mauern im Obergeschoss hochgezogen werden. Während des Umbaus war die Hütte immer belegt.

An Pfingsten 1976 war Großeinsatz. Unser Bauunternehmer aus le Hohwald, Herr Mattern, hat eigenhändig die letzte Mauer am Pfingstsamstag hochgezogen. Schon gleich darauf wurde am Dachstuhl unter Leitung von Toni Meiser das Gebälk aufgeschlagen und mit V-100-erter Platten zugeschlagen.

Pfingstmontag war die eine Seite ganz und die andere Seite zur Hälfte fertig. An den kommenden Wochenenden wurde mit der Eindeckung des Daches begonnen. Man hat äußerlich ihr heutiges Gesicht gesehen.

Das alles hat sehr viel Geld gekostet und man hat schon 1976 überlegt mit Getränken etwas zu verdienen. Mein Bruder und ich überlegten, wo man Getränke einkaufen konnte. Ich war dann in der Brauerei Becker in St. Ingbert vorstellig geworden, um mich über Bierlieferungen zu erkundigen. Ich kam mit dem Chef des Exportes ins Gespräch. Der sagte mir, dass es kein Problem wäre in Saverne Becker Bier einzukaufen. Wir waren dann in die Brauerei in Saverne gefahren und hatten uns informiert. Als neuer Kunde waren wir gleich gerne gesehen. Es war ja kurz vor Weihnachten. Da hatten wir gleich das Auto vollgeladen mit Beckers Bier. Kurz vor Jahreswechsel war alles Bier verkauft. Wieder nach Saverne: Biereinkauf. Man hat immer alles gleich bezahlen müssen.

Unser 1. Vorsitzender Günter Scheid hatte Bedenken mit dem Getränkeverkauf, aber wir konnten ihn im Laufe der Jahre überzeugen, dass das das Richtige war.

Zu dieser Zeit kam der Gedanke für einen geregelten Hüttendienst auf der Hütte. Mein Bruder und ich haben dann jeden, den wir für geeignet hielten, gefragt, ob er Hüttendienst machen wollte. Die Begeisterung war groß.

Ab 1977 war bei jeder Belegung ein Hütten-dienst anwesend.

Am Innenausbau wurde fleißig weiter gewerkelt. 1979 habe ich bei der Brauerei in St. Ingbert nachgefragt, für Stühle und Tische. Mittlerweile hat uns Saverne mit dem Auto die Getränke angeliefert. Fürs erste waren wir zufrieden, denn die Hütte hatte einen guten Zulauf. Nach kurzer Zeit erhielt ich einen Termin beim Chef des Auslandsgeschäftes wegen der Nachfrage für Stühle und Tische. Der war über das gute Geschäft informiert und erfreut. Er wusste ja weshalb ich kam und hat gleich im Lager angerufen und mir mitgeteilt: ich solle zum Lager hochgehen. Als ich dort ankam begrüßte mich ein nicht so freundlicher Mann. „Für was ich die Möbel bräuchte?“ „Für unsere Hütte in den Vogesen.“ „Die Hohwaldhütte?“ war seine Frage. Ich bejahte. Seine Miene änderte sich sofort, denn er sagte, dass er dort mit seinem Verein sehr schöne Stunden und Augenblicke erlebt hatte. Ich konnte mir die besten Möbel aussuchen. Ein Anruf bei Heinz Hartfuß genügte, denn der hatte eine Spedition und einen großen LKW zum Transportieren der Möbel. Nach dem Einbau der Eckbänke, Tische und Stühle gab es großen Lob vom Vorstand und Hüttenausschuss.

Zur Ehre gereichte uns, dass 1982 der Sektionsverband Hessen/Pfalz/Saar auf unsere Hütte hielt. Besonderen Lob von dem 1. Vorsitzenden des DAV Dr. März für unsere Arbeit. Von Bad Hersfeld war die weitestete Sektion angereist. Der Samstag war ein Tag mit vielen Reden, aber der Abend war mit einer Weinprobe von unserem Weinlieferant Jean Wach

und Frau ein besonderes Erlebnis. Über 100 Flaschen Wein hat Jean Wach ausgeschenkt. Aber über 600 Flaschen waren für sonntags morgens 9:00 Uhr von den Gästen bestellt. Die Hütte hatte die Generalprobe bestanden.

Anders bei den Gruppen bei denen man auch mal laut wurde. Nicht alle hielten sich an die Ordnung und Ruhe. Das größte Problem war am Abreisetag die Reinigung der Hütte. Ich habe es erlebt, dass eine Gruppe von jungen Frauen und Männern fix und fertig zur Abfahrt im Aufenthaltsraum saßen, aber geputzt war noch nichts. Ich fragte Sie: „Wer putzt denn die Zimmer?“ Es kam keine Antwort. Nach einer längeren Zeit haben sich 3 Männer entschlossen alles zu reinigen. So geht es auch einmal.

Im Allgemeinen hat man keine Probleme mit der Reinigung.

Ich wünsche es den Hüttendiensten auch nicht, denn dann verliert dann ganz schnell die Lust an dieser ehrenamtlichen Tätigkeit.

Oft hat man das Glück mit einer Gruppe die man kennt und einige haben auch ein Musikinstrument wie Akkordeon, Gitarre oder Mundharmonika dabei. Da geht der Abend viel zu schnell vorbei.

Vorbei geht auch die Zeit. 40 Jahre Hüttendienst, aber auch 40 Jahre mit viel Freude.

Ich wünsche den Hüttendiensten auf unserer Hütte, dass sie auch die Freude und Ausdauer mitbringen.

Am 1.1.1977 konnte ich als Hüttendienst das erste Geld von 235,40 DM im Kassenbuch verbuchen.

Manfred Bauer

GROBE EHRE FÜR DAS TEAM DER HOHWALDHÜTTE

In dem Bemühen, unsere Hohwaldhütte familienfreundlicher zu gestalten, haben wir eine große Ehre erfahren dürfen, die wir unseren Mitgliedern nicht vorenthalten wollen. Deshalb an dieser Stelle ein Auszug des Briefes unserer Ministerpräsidentin Annegret Kramp-Karrenbauer vom 30. November 2016: **.../..“eine unabhängige Jury aus Ehrenamtlichen hat entschieden, dass Ihr Vorhaben im Rahmen des Förderprogramms „Saarland zum Selbermachen“ ausgezeichnet wird. Hierzu gratuliere ich Ihnen recht herzlich. Die von der Jury festgesetzte Fördersumme beläuft sich auf 2000,- Euro. Für Ihre beispielhafte Initiative bedanke ich mich vielmals. Durch Ihr freiwilliges und unentgeltliches Engagement unterstützen Sie das Bemühen der Saarländischen Landesregierung, gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern unser Land dauerhaft bürgerfreundlich und liebenswert zu erhalten und zu gestalten./.... Im Frühjahr 2017 soll Ihre Initiative im Rahmen eines Empfanges in der Staatskanzlei mit der Förderplakette**

„Saarland zum Selbermachen“ ausgezeichnet werden./.... Mit freundlichen Grüßen, Annegret Kramp-Karrenbauer“.

Darüber hinaus wird derzeit noch im Europaministerium und bei Toto/Lotto eine Förderung unserer Projekte geprüft. Ein herzlicher Dank gilt dabei unserem 2. Vorsitzenden Heinz Klein, der sich für unsere Anliegen hier in besonderem Maße eingesetzt, und diese Verbindungen hergestellt hat! Auf keinen Fall möchten wir jedoch unterschlagen, dass sich nach meinem Aufruf im letzten „Berg-Heil“, und einem persönlichen Brief des Vorsitzenden Peter Lambert an die Mitglieder, über 70 Unterstützer mit Geldspenden an den geplanten Projekten beteiligten. So sind insgesamt Spenden von ca 7000 Euro zusammengekommen. Alle Einzelspenden hier aufzulisten, würde den Rahmen dieses Artikels sprengen. Für uns ist auch letztlich nicht die Höhe der einzelnen Spenden vordergründig, sondern die Tatsache, dass sich so viele Menschen emotional mit der Hohwaldhütte verbunden fühlen. Das ist so großartig, dass ich

allen im Namen des gesamten Teams um Hüttenverwalter Ludwig Scheiber dafür dan-

ken will. Über den Fortgang unser Arbeiten werden wir sie alle auf dem Laufenden halten
Wolfgang Rupertus

JAHRESRÜCKBLICK 2016 UND AUSBLICK 2017



Für die Hüttenverwaltung, den Hüttenausschuss und das Arbeitsteam liegt im wahrsten Sinne des Wortes ein Arbeits-, und ereignisreiches Jahr zurück. Wieder einmal haben uns die Auflagen der Sicherheitskommission (COMMISSION CONSULTATIVE DEPARTEMENTALE DE LA SECURITE ET DE L'ACCESSIBILITE DU BAS RHIN) fast das ganze Jahr begleitet. Die Brandmeldeanlage musste nachgerüstet, bzw. umprogrammiert werden. Die Fluchttreppe am rückwärtigen Giebel ist mit einer netzunabhängigen Notbeleuchtung ausgestattet worden. Die Gaszuleitung zur Küche ist nach französischen Vorschriften neu verlegt, und die Küchenfenster haben spezielle Magnetschalter zur Frischluftversorgung während der Kochphase erhalten. Da wir uns der Verantwortung für die Sicherheit unserer Gäste sehr bewusst sind, nehmen wir diese Forderungen

sehr ernst, und respektieren die in Frankreich geltenden Gesetze. Eine weitere Maßnahme hat ebenfalls etwas mit Haftungsvorsorge zu tun. Deshalb wurde die marode Holzbrücke am Müllhaus, die eine erhebliche Unfallgefahr bei Glätte und Nässe darstellte, entfernt. Sie sah zwar nett aus, jedoch ist der Graben über den sie führte, inzwischen so stark versandet, dass sie bisher noch nicht vermisst wurde. Im Vordergrund unserer Arbeitseinsätze standen auch im zurückliegenden Jahr die Grundreinigung, Desinfektion, Schimmelbekämpfung, sowie Schlafraum und Sanitärhygiene. Apropos Schlafraum: zurzeit läuft eine Großbeschaffungsmaßnahme, die wohl zum Erscheinungstermin von „Berg Heil“ abgeschlossen sein wird. Die Hohwaldhütte wird komplett mit neuen, komfortablen Matratzen ausgestattet, womit der zukünftige Schlaf-

komfort wohl erheblich verbessert wird. Vielleicht können wir damit die stättliche Anzahl an Übernachtungen, die in 2016 die Zahl 2800 erreicht hat, noch steigern. Die bisherigen Reservierungen für 2017 lassen diesen Schluss zu. Unser Schreinermeister Stefan Risch hat neue Schiebe- Fensterläden an der Rückseite des Aufenthaltsraumes angebracht, und die „Landschaftsgärtner“ haben mit massivem Maschineneinsatz das Außengelände gepflegt. Auch unser Kräutergarten wird von einigen Gästen genutzt und auch mit gepflegt. Danke!

Bevor ich zum Ausblick auf das Jahr 2017 komme muss eines noch erwähnt werden. Unser Hüttenverwalter Ludwig Scheiber legt sehr großen Wert auf ein gutes atmosphärisches Klima. Deshalb war es dem Arbeitsteam auch vergönnt, eine sehr schöne Weinprobe im historischen Weinkeller von Raphael Wach (Weingut Jean Wach) zu erleben. Ludwig hat für dieses Jahr noch mehr „auf der Pflanze“. Wir dürfen gespannt sein. Neben dem Einbau der neuen Matratzen, ist unser Spielgeräte- Projekt in vollem Gange. Die Geräte sind bereits beim Hersteller, einem Integrationsbetrieb in der Pfalz, bestellt, und werden in der ersten Hälfte des Monats Mai eingebaut. Für diese Maßnahme erhielten wir den Förderpreis der Ministerpräsidentin des

Saarlandes, über den in einem anderen Beitrag berichtet wird. Ein neuer Brunnenstamm wird zurzeit bearbeitet und ebenfalls mit den Spielgeräten in Stellung gebracht. Ebenso laufen die Vorarbeiten für eine Grundsanierung der Grillhütte, die ebenfalls ins Auge gefasst ist. Als nächstes Großprojekt sind intensive Planungsarbeiten im Gange, unsere sanitäre Anlagen zeitgemäß, und den veränderten Hygieneansprüchen unserer Gäste entsprechend umzubauen. Das Team der Hüttenverwaltung ist stolz darauf, dass unser Haus in seiner Ursprünglichkeit dazu geeignet ist, jungen Menschen zu mehr Sozialkompetenz zu verhelfen. Das beweisen die vielen Kinder- und Jugendfreizeiten. Nach der Eifelstadt Mendig werden in diesem Jahr auch Kinder und Jugendliche aus der Stadt Waldbreitbach am Rhein zu uns aufbrechen. Gleich zwei Aufenthalte mit Völkerverständigendem Charakter finden im Sommer mit einer Gruppe aus Australien statt. Wir dürfen gespannt sein, wie sich die Sache weiter entwickelt. Auch von dieser Stelle aus möchte ich allen die sich emotional mit unserer Arbeit verbunden fühlen, und allen, die dies auch mit einer finanziellen Unterstützung bekundet haben, ganz herzlich danken.

Das ist super und großartig, meint

Wolfgang Rupertus

für Sie gelesen

Matthias Schopp, Schwarzwald – mit Vogesen, Rother Skitourenführer, 1. Auflage 2017, 128 Seiten mit 90 Farbbildungen, 39 Touren-kärtchen im Maßstab 1:35.000 bis 1:75.000, eine Übersichtskarte, kartoniert mit Polytex-Laminierung, ISBN 978-3-7633-5931-8, 14,90 Euro

Der Schwarzwald ist die Wiege des alpinen Skisports in Deutschland. Gemeinsam mit den Vogesen auf der anderen Rheinseite verfügen beide Mittelgebirge über allerhand Potential für großartige Touren im Gelände.

Der Autor Matthias Schopp kennt sich in der Region bestens aus und präsentiert die

winterlichen Berge seiner Wahlheimat in 38 Skitouren sowie einer mehrtägigen Durchquerung. Anfänger und Fortgeschrittene kommen auf den sanften Kuppen voll auf ihre Kosten und können neben den Klassikern an Feldberg und Herzogenhorn auch einiges Neuland in abgeschiedenen Seitentälern entdecken. Darüber hinaus werden zehn Pistentouren vorgestellt, eine zunehmend beliebte Freizeitaktivität und perfekt für die ersten Gehversuche auf Tourenski. Der nächste Winter kommt bestimmt.

Die detaillierten Routenbeschreibungen sind in Kartenausschnitten mit eingetragenen

Wegverlauf verdeutlicht, des Weiteren können die GPS-Daten kostenlos heruntergeladen werden. Außerdem gibt der Skitourenführer Infos zu Anreise, Naturschutz, Anforderungen und möglichen Gefährdungen.

Mark Zahel, Klettersteige Dolomiten mit Brenta und Gardseebergen, Rother Klettersteigführer, 7. Auflage 2016, 248 Seiten mit 179 Farbbildungen, 55 Wanderkärtchen im Maßstab 1:25.000, 1:50.000 und 1:75.000, zwei Übersichtskarten im Maßstab 1:500.000, kartoniert mit Polytex-Laminierung, ISBN 978-3-7633-3096-6, 18,90 Euro

Die Dolomiten sind das klassische und wohl auch beliebteste Klettersteig-Eldorado überhaupt. Zusammen mit der Brenta und noch ein Stück südlicher mit den Gardseebergen erschließt sich Klettersteigfans eine unglaubliche Fülle an Steigen unterschiedlichen Schwierigkeitsgrades inmitten einer großartigen Landschaft.

Diese drei Gebiete werden im Rother Klettersteigführer in 80 abwechslungsreichen Routen vorgestellt: In den Dolomiten besitzt Klettersteiggehen fast immer einen alpinen Anstrich. Reinrassige Eisenwege stehen hier gleich dutzendweise zur Auswahl, hinzu kommen zahlreiche abschnittsweise gesicherte Steige, woraus eine unübertroffene »Routendichte« resultiert. Passionierte Ferratisti werden sich hier wie im Schlaraffenland fühlen. Auch die Brenta mit ihrem legendären Bocchetteweg und die Gardseeberge mit ihren sportlich ausgerichteten Steigen bieten viele spannende Möglichkeiten.

Mark Zahel, seit vielen Jahren in den Dolomiten unterwegs und Autor zahlreicher Wander- und Klettersteigführer, hat aus der Fülle von Möglichkeiten 80 Klettersteige für jedes Können ausgewählt – von leichten bis sehr schwierigen Steigen wird jeder in diesem Klettersteigführer das Passende finden. Jeder Tourenvorschlag ist präzise beschrieben und illustriert. Die Schwierigkeitsbewertung wurde

nach der weithin akzeptierten »Buchstabenskala« (A bis E) vorgenommen.

Die 7. Auflage des Rother Klettersteigführers »Dolomiten – Brenta – Gardasee« wurde sorgfältig aktualisiert. Zudem stehen die GPS-Daten zum Download bereit.

Renate Florl, Französischer Jakobsweg - Von Straßburg bis Le Puy-en-Velay, Rother Wanderführer, 1. Auflage 2009, 224 Seiten mit 131 Farbbildungen, 45 Höhenprofile, 49 Wanderkärtchen im Maßstab 1:100.000, zwei Stadtpläne, eine Übersichtskarte, kartoniert mit Polytex-Laminierung, ISBN 978-3-7633-4366-9, 14,90 Euro

Die Pilgerrouen nach Santiago de Compostela zum Grab des Apostels Jakobus führen quer durch ganz Europa. Seit über eintausend Jahren ziehen Pilger aus Mittel-, West- und Nordeuropa durch Frankreich auf die Gebirgskette der Pyrenäen zu, um von dort weiter Richtung Santiago zu pilgern. Einer dieser Wege nimmt seinen Ausgangspunkt in Straßburg und stellt in Le Puy-en-Velay den Anschluss an die Via Podiensis her. Dieser Jakobsweg ist im Gegensatz zum Spanischen Jakobsweg ein eher ruhiger Weg, auf dem kein Rummel herrscht. Man freut sich, wenn man andere Pilger trifft, und es gibt keinen »Run« auf die besten Plätze der Herbergen.

Zunächst wird das Elsass mit seinen mittelalterlich anmutenden Winzerorten durchquert. Fachwerkhäuser schmiegen sich eng aneinander und viele Weinstuben locken zur Einkehr. Ein kultureller Höhepunkt im wahrsten Sinne des Wortes ist hier der bekannte Odilienberg, auf dem schon seit Jahrhunderten Pilger übernachteten. Thann ist ein alter Pilgertreff- und Sammelpunkt, auch heute noch mündet der Jakobsweg aus dem süddeutschen Raum auf der Rue des Pélerin ein. Nach Belfort zieht der Weg durch die weiten Berglandschaften mit den großflächigen Waldgebieten der Franche-Comté. Hier kann man die Seele baumeln lassen sowie Ruhe und Einsamkeit finden. In Burgund ist man in den berühmtesten Weinberglagen der

Welt unterwegs und berührt so bekannte Orte wie Vougeot, Nuits-St-Georges, Meursault und Chassagne-Montrachet. Auch das im Mittelalter bedeutende geistige Zentrum Cluny zieht die Aufmerksamkeit der Pilger auf sich. Über aussichtsreiche Höhenlagen mit großartigen Fernsichten im Gebiet der Rhône-Alpes und der Auvergne rückt das Ziel dieses über 800 Kilometer langen Jakobsweges näher, Le Puy-en-Velay, in dessen Stadtbild Pilger nun überall präsent sind.

Egal, ob man den ganzen Weg gehen oder immer wieder eine Etappe machen möchte, dieser Rother Wanderführer bietet alle nötigen Informationen zur Planung und Durchführung der Pilgerfahrt. Wissenswertes zu den besuchten Orten und Kirchen am Weg sowie Beschreibungen alternativer Wegführungen runden das Büchlein ab. Karten und detaillierte Beschreibungen der einzelnen Streckenabschnitte inklusive Höhenprofile sowie Angaben zur Infrastruktur am Weg, wie etwa Einkehr- und Einkaufsmöglichkeiten oder öffentliche Verkehrsmittel, erleichtern die individuelle Tourenplanung. Außerdem werden Infos zu Lage und Ausstattung der am Weg liegenden Gîtes d'Etapes sowie Hinweise auf weitere Übernachtungsgelegenheiten gegeben. Tipps zu Tourenplanung und Ausrüstung am Beginn des Buches erhöhen den Nutzwert des Wanderführers.

Birgit Eder / Ueli Hintermeister, Irland - Die schönsten Küsten- und Bergwanderungen, Rother Wanderführer, 5. Auflage 2016, 176 Seiten mit 77 Farbabbildungen, 50 Höhenprofile, 50 Wanderkärtchen im Maßstab 1:20.000, 1:50.000, 1:75.000 und 1:100.000 sowie zwei Übersichtskarten im Maßstab 1:2.500.000 und 1:4.000.000, kartoniert mit Polytex-Laminierung, ISBN 978-3-7633-4273-0, 14,90 Euro

Irland, die sagenumwobene grüne Insel, bietet ein faszinierendes Spektrum verschiedenartigster Landschaften, die wie geschaffen fürs Wandern sind: die einsamen Hügel der Wicklow Mountains südlich von Dublin, die gebirgigen Halbinseln im Südwesten, die

endlose Küste mit prächtigen Sandstränden und schwindelerregenden Klippen, die zerklüfteten Berge von Connemara oder auch die seltsame Karstlandschaft des Burren.

Die 50 Tourenvorschläge im Rother Wanderführer bieten herrliche Rundgänge durch die irischen Hochmoore, durch idyllische Landschaften an Flüssen und entlang der Küsten. Auch die Spuren der wechselvollen Geschichte Irlands werden immer wieder sichtbar. Hinterlassenschaften von Kelten und Wikingern lassen sich in der ursprünglichen Naturlandschaft ebenso entdecken wie Ruinen mittelalterlicher Burgen und Klöster. Verlassene Cottages und Dörfer verweisen auf historische Hungersnöte, die viele Iren in die Emigration trieben.

Aus dem Netz von Fernwanderwegen, Feldwegen und einsamen Fußpfaden, das die Insel überzieht, haben Birgit Eder und Ueli Hintermeister eine attraktive Tourenausswahl getroffen: Von der einfachen Küstenwanderung auf guten Wegen bis zur ausgedehnten Tagestour im weglosen Berggebiet ist alles dabei. Und falls einmal dicke Regenwolken über das Land hinwegziehen, eignen sich die kurzen Küstenspaziergänge. Ausführliche Informationen zu Gehzeiten, Anfahrt, Einkehr- und Unterkunftsmöglichkeiten ergänzen die Tourenbeschreibung. Wanderkärtchen mit Routeneintrag, vor allem aber die im Gelände aufgenommenen GPS-Tracks – sie stehen auf der Website des Rother Verlags zum Download bereit – erleichtern die Orientierung. Tipps zu Sehenswürdigkeiten und die zahlreichen Farbfotos machen zusätzlich Lust darauf, die grüne Insel mit all Ihren Facetten zu Fuß zu entdecken.

Mark Zahel, Wilde Wege – Allgäu und Lechtal, Rother Wanderbuch, 1. Auflage 2016, 208 Seiten mit 194 Farbabbildungen, 50 Höhenprofile, 50 Wanderkärtchen im Maßstab 1:50.000, Übersichtskarte, Tourenmatrix, GPS-Tracks zum Download, kartoniert, ISBN 978-3-7633-3153-6, 16,90 Euro

»Wilde Wege«, das klingt spannend und nach einer guten Portion Abenteuer! Mit Entdeckerlust und Pfadfindergeist verlässt man die breit ausgetretenen Routen. Alte, fast vergessene Jägersteige werden aufgespürt, man kraxelt über Schrofen und leichten Fels auf einsame Gipfelhöhen, und die Spur führt auch mal durch wegloses Gelände. Das Rother Wanderbuch beschreibt 50 solcher Touren von den zahmen Allgäuer Vorbergen bis hinein ins wilde Lechtaler Hochgebirge.

Die sorgfältig recherchierten Touren sind also allesamt ungewöhnlich und nicht ganz einfach. Das Tourenspektrum beginnt mit Pfaden, auf denen man sich behutsam an die »Wildheit« herantasten kann, und endet bei langen, teils weglosen Unternehmungen mit Kletterstellen bis zum II. Grad. Insgesamt sind die Routen eher anspruchsvoll – ein gewisses Maß an Bergerfahrung ist vonnöten, um die Touren auch genießen zu können. Zuverlässigkeit ist gerade dort, wo man das Standardrepertoire zahlreicher Wanderführer verlässt und vor Ort nicht auf ausgiebige Beschilderung bauen kann, sehr wichtig. Aus diesem Grund wurde einer ausführlichen Charakterisierung und Beschreibung vom Autor höchster Stellenwert eingeräumt.

Ausführliche Wegbeschreibungen, Kartenausschnitte mit eingezeichnetem Routenverlauf,

Höhenprofile mit eingetragenen Etappenpunkten sowie zum Download bereitstehende GPS-Daten ermöglichen eine effektive Planung und Durchführung der Touren.

Martin Kuhnle, Weinwandern Südbaden, Rother Wanderbuch, 1. Auflage 2016, 208 Seiten mit 147 Farbabbildungen, 45 Höhenprofile, 45 Wanderkärtchen im Maßstab 1:50.000, Übersichtskarte, Tourenmatrix, GPS-Tracks zum Download, kartoniert, ISBN 978-3-7633-3161-1, 16,90 Euro

In vino veritas – im Wein liegt Wahrheit und auch Genuss. Beim Wandern durch das sonnenverwöhnte Südbaden kommt man aus dem Genießen gar nicht mehr heraus. Am Westrand des Schwarzwalds, zwischen Karlsruhe und Lörrach, gedeihen einige der besten Weine Deutschlands, die auch international hoch geschätzt werden.

Das Rother Wanderbuch präsentiert 45 Wanderungen, die zu schmucken Winzerdörfern sowie zu urigen Winzerhöfen und Straußenwirtschaften führen. Eine Weinprobe im Winzerkeller oder gar inmitten der Reben wird zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Katja Becker

Aus der Geschäftsstelle

GRATULATIONEN

▪ Wir gratulieren...

Zum 96. Geburtstag:

Weber Erwin September

Zum 94. Geburtstag:

Schmidt Helga April

Zum 80. Geburtstag:

Gilla Rosemarie Juni

Kühn Marianne Juli

Fery Klaus August

Hoffmann Rudolph September

Kiefer Günter September

Zum 75. Geburtstag:

Commercon Ingrid April

Bleif Albert April

Hans Ursula Mai

Lothschütz-Braun Anne Juni

Zöhler Bernd Juni

Fleck Johanna Juli

Dr. Schneider Lutz September

Zum 70. Geburtstag:

Zimmermann Ludwig April

Wilhelm Ingrid Mai

Gerstner Gerhard	Mai	Fell Hans-Joachim	Mai
Freund Eleonore	Juni	Scherer Rainer	Mai
Omlor Bernd	Juli	Winter Armin	Juli
Müller Klaus	Juli	Kohl Axel	Juli
Lotz Peter Erik	Juli	Müller Ulrike	Juli
Rath Wilhelm	Juli	Müller Helmut	Juli
		Kiefer Horst	August
Zum 60. Geburtstag:		Ascher Thomas	August
Grützner Siegfried	April	Tittelbach Hans	August
Dörr Gerhard	April	Jonas Bernd	August
Bettinger Martin	April		
Prowald Gertraud	April	... und wünschen allen noch viele Jahre bei	
Scheid Johannes	Mai	besten Gesundheit.	
Schumacher Hans Bernd	Mai		

Vorstand, Beirat und Redaktion

NEUE MITGLIEDER

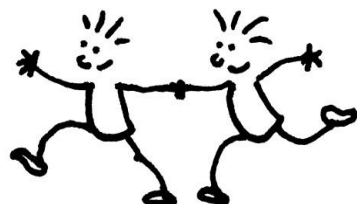
Steimer, Sarah	Lux, Gregor
Steimer, Luis	Knobe, Sven
Steimer, Felix	Knobe, Kerstin
Sorg, Johannes	Hoffmann, Leonie
Sorg, Eva	Haubrich, Christina
Schwertner, Marina	Gräber, Lara
Schmitt, Elias	Ghelichkhani, Reza
Schmidt, Stefan	Ghelichkhani, Elias Maximilian
Schirg, Stefan	Gerlitz, Emilie
Schimek, Michael	Gerlitz, Janet
Savioli, Pia	Geib, Jutta
Sarburg, Tobias	Geib, Dietmar
Rutsch, Nathalie	Fries, Hartmut
Rosar, Nicole	Färber, Bernd
Paul, Katharina	Emrich, Ramona
Müller, Lukas	Emrich, Alexander
Müller, Joshua	Castano-Haubrich, Pablo
Müller, Elias	Becker, Kornelia
Morschett, Philipp	Bach, Florian
Mansfeld, Dirk	Bach, Cathy

Bach, Julia

Wir freuen uns über die neuen Mitglieder und heißen sie in der großen Bergfreunde-Familie herzlich willkommen.

Wir wünschen ihnen, dass sie sich häufig an unseren vielen und vielseitigen Veranstaltungen beteiligen. Ein Verein lebt nur aus der Tätigkeit seiner Mitglieder und ein Alpenverein ganz besonders. Wir hoffen, dass sie bei uns frohe und besinnliche Stunden erleben und davon bleibende Erinnerungen mit nach Hause nehmen.

Der Vorstand

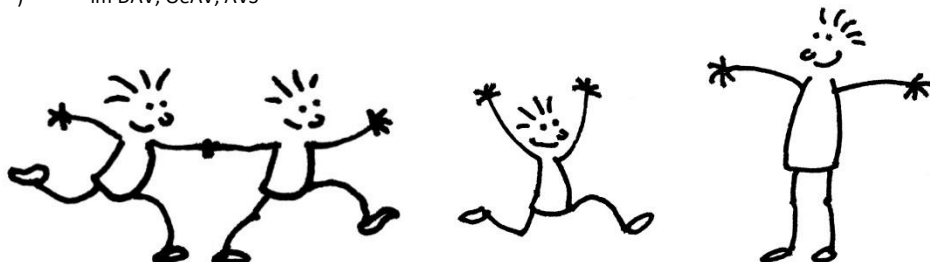


JAHRESMITGLIEDERBEITRÄGE

Kategorie	Voraussetzung	Beiträge / Aufnahmegebühr in €		
10	A-Mitglied	Mitglied über 25. Jahre *)	66,00	14,00
20	B-Mitglied	Ehe-/Lebens-Partner, ermäßigter Beitrag	33,00	
26	B-Mitglied	Senioren ab 70. Lebensjahr (auf Antrag)	33,00	14,00
27	B-Mitglied	Behinderte (ab 50 % auf Antrag)	33,00	
30	C-Mitglied	A/B-Mitglieder einer anderen Sektion **)	20,00	
30	C-Mitglied	D-Mitglieder einer anderen Sektion **)	12,00	
30	C-Mitglied	J-Mitglieder einer anderen Sektion im **)	7,50	
30	C-Mitglied	K-Mitglieder einer anderen Sektion im **)	2,50	
40	D-Mitglied	Junioren, 19 – 25 Jahre *)	38,00	14,00
41	D-Mitglied	Junioren, 19 – 25 Jahre *) ohne eigenes Einkommen (auf Antrag)	31,00	14,00
50	J-Mitglied	Jugendliche bis 18 Jahre, Einzelmitglied	24,00	
501	K-Mitglied	Kinder bis 14 Jahre, Einzelmitglied	12,00	
502	K-Mitglied	Kinder von DAV-Mitgliedern bis 14 Jahre	frei	
70	J/K-Mitglied	Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre im Familienbeitrag bzw. Alleinerziehende (auf Antrag)	frei	
77	H-Mitglied	Behindertes Mitglied ab 50% im Familienbeitrag	frei	
78	K/J-Mitglied	Behinderte Kinder/Jugendliche ab 50 %, Einzelmitglied	frei	
Familienbeitrag:		Papa, Mama und alle Kinder bis 18 Jahre und Behinderte über 18 Jahre (Voraussetzung alle Beiträge werden von einem Konto abgezogen)	99,00	14,00

*) Die Umstufung zum A- bzw. D-Mitglied erfolgt, wenn das Mitglied am Stichtag 01. Januar 25 bzw. 18 Jahre alt ist.

**) im DAV, OeAV, AVS



Impressum

▪ BERG HEIL Mitteilungen

Heft 1 / 2017 - Sommerausgabe
59. Jahrgang

für die Mitglieder der Sektion Bergfreunde Saar des Deutschen Alpenvereins, erscheint halbjährlich.

Der Bezugspreis ist im Mitgliederbeitrag enthalten. Manuskripte und Anzeigen für die nächste Ausgabe bis siehe Kasten erbeten.

Nach Redaktionsschluss eingehende Beiträge werden nicht mehr berücksichtigt. Für Beiträge mit Namensangaben übernimmt der jeweilige Verfasser die Gewähr.

▪ Herausgeber und Verlag:

Sektion Bergfreunde Saar des Deutschen Alpenvereins e.V.

▪ Redaktion und Anzeigen:

Petra Barz (kommissarisch)

eMail: pr@bergfreunde-saar.de und siehe Rubrik „Kenndaten der Sektion“ unter Vorstandsbeisitzerin Öffentlichkeit

Redaktionsschluss beachten!

BERG HEIL Heft 2/2017 Winterausgabe
Beträge bitte **nur digital** einreichen
bis 15. August 2017
(Versand: 15. September 2017)

Terminübersicht

März 2017

18.03.	OL: 2. Lauf zum SaarlandCup	1/17	19
19.03.	Wandern: Erlebnisweg „Rund ums Vieh“	1/17	17
19.- 20.03.	SHT: Skitour Lochberg:	1/17	21
25.- 26..03.	Umweltbaustelle	1/17	9
25.03.	OL: Offene Stadtmeisterschaft Trier	1/17	19
26.03.	OL: 9. Lolly-Cup Doppelsprint	1/17	19

April 2017

07.- 13.03.	SHT: Skidurchquerung Sellrain	1/17	21
09.- 13.04.	SHT: Karwoche Val Betretto:	1/17	21
09.- 14.04.	Ski-Alpin: Vor Ostern in den Schnee ES SIND NOCH PLÄZTE FREI	1/17	20
09.04.	Wandern: Ritter-Gerin-Weg, Teil 2	1/17	17
10.04.	Anmeldeschluss: Bergwoche im Kleinwalsertal	1/17	
16.- 23.04.	SHT: Skitouren von der Franz-Senn-Hütte, Stubai	1/17	21
20.04..	19:00 Uhr Kletterkurs für Anfänger Erörterung Kursablauf	1/17	13
22.- 29.04.	Kletterfahrt Orpierre Anmeldeschluss abgelaufen	1/17	13
29.04.	Kletterkurs für Anfänger Klettern in Kirkel	1/17	13

29.04.- 02.05.		SHT: Über den 1.Mai Wallis Bishorn 4156m:	1/17	21
30.04.		Kletterkurs für Anfänger Klettergarten Kirn	1/17	13

Mai 2017

06./07.05.		Kletterkurs für Anfänger Klettern am Battert	1/17	13
10.05.	19:00 Uhr	Jahresmitgliederversammlung –mittwochs-	1/17	2
13.-15.05.		SHT: Scopi 3189m:	1/17	21
14.05.		OL: 21. Ingelheimer Weinberg-OL	1/17	19
19.-21.05.		Mountainbike-Camp bei der Hohwaldhütte	1/17	17
20./21.05.		Kletterkurs für Anfänger Klettern am Battert	1/17	13
21.05.		Wandern: Wanderung über den Obstwiesenweg	1/17	17
25.-28.05.		SHT: Sustenpass:	1/17	22
31.05.		Anmeldeschluss: Bergfreunde Sektionswoche	1/17	10

Juni 2017

04.06.		„1. Flensburg liebt dich Marathon“	1/17	23
10.06.	14:00 Uhr	Bergfreunde – Treff mit MTB und Wandern etc.	1/17	4
11.06.		Wandern: Auf dem Keltenpfad	1/17	18
11.06.		OL: 30. Weinberg-OL Klein-Winternheim	1/17	19
25.06.		OL: 22. Weinberg-OL Wörrstadt	1/17	19
25.06.- 01.07.		Wanderexerzitien mit Harald Weber	1/17	12
25.06.- 01.07.		Plaisirklettern in den Berchtesgadener Alpen	1/17	14

Juli 2017

01.07.		OL: 3. Lauf zum SaarlandCup (= 1. Lauf Saar-OL-Challenge) Und 2. Lauf Saar-OL-Challenge	1/17	19
01.- 04.07.		Frauentage im Karwendel	1/17	11
02.07.		OL: 4. Lauf zum SaarlandCup (= 3. Lauf Saar-OL-Challenge)	1/17	19
02.07.		Wandern: Von Eppenbrunn zur Hohen List	1/17	18
08.- 15.07.		Familienfreizeit im Wilden Kaiser	1/17	9
09.- 15.07.		Bergfreunde – Sektionswoche 2017 ins Montafon	1/17	10
22.- 29.07.		Gemeinschaftstour Bernina-Durchquerung	1/17	12
23.07.		Wandern: Urwaldpremiumweg „ Wilder Netzbach-pfad	1/17	18

August 2017

12.- 19.08.		Alpinklettern als Gemeinschaftsveranstaltung	1/17	14
----------------	--	--	-------------	-----------

13.08.	Wandern: Grillfest an der Fischerhütte am Trenkelbachweihe	1/17	18
15.- 20.08.	Wanderexerziten mit Harald Weber	1/17	12
19.- 26.08.	Bergwoche im Kleinwalsertal	1/17	10

September 2017

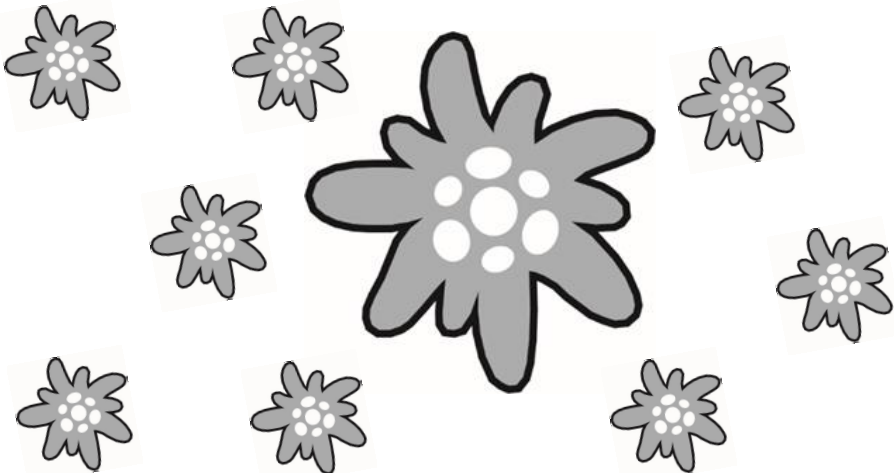
02.09.	Klettern: Grundkurs A Anfänger	1/17	14
03.09.	Wandern: Spürnasenweg	1/17	18
03.09.	Klettern: Grundkurs B Anfänger	1/17	14
09.09.	OL: 5. Lauf zum SaarlandCup	1/17	19
09./10.09.	Klettern: Grundkurs C Anfänger	1/17	14
16.09.	Klettern: Aufbaukurs	1/17	14
22.-28.09.	Wanderexerziten mit Harald Weber	1/17	12
24.09.	Wandern: Schaufpfad Mehlinger Heide/Hochfels	1/17	18
24.09.	Naturschutzwanderung: Hochfelsrunde	1/17	20

Vorschau Winter 2017/18

01.- 07.10.	Wanderexerziten mit Harald Weber	1/17	12
08.- 15.10.	Wanderexerziten mit Harald Weber	1/17	12
21.10.	OL: 6. Lauf zum SaarlandCup (= Saarlandmeisterschaft)	1/17	19
04.11.	OL: 35. Saulheimer Weinberg-OL	1/17	19
02.12.	OL: 7. Lauf zum SaarlandCup (Nacht-OL)	1/17	19

Viel Spaß bei unseren Veranstaltungen.

Besucht uns auch auf: <https://www.facebook.com/pages/DAV-Sektion-Bergfreunde-Saar/>





**Deutscher Alpenverein
Sektion Bergfreunde Saar**



Kenndaten der Sektion

Geschäftsstelle

Parallelstraße 2a
66583 Spiesen-Elversberg
Telefon: 06821-87530
Fax: 06821-9047942
eMail: sbs-dav@bergfreunde-saar.de
www.bergfreunde-saar.de

Öffnungszeiten:

(auch Bücher und Kartenverleih)
Mo und Do 17.00 bis 19.00 Uhr
die Geschäftsstelle ist **geschlossen**:
vom 13. April bis zum 20. April
vom 24. Juli bis zum 16. August

Bankverbindungen:

Sparkasse Neunkirchen
BLZ 592 520 46, Konto-Nr. 31016987
IBAN: DE27592520460031016987
BIC: SALADE51NKS

1. Vorsitzender

Peter Lambert
Telefon: 06804-169377
eMail: vorsitz1@bergfreunde-saar.de

2. Vorsitzender

Heinz Klein
Telefon: 06873-992091
Mobil: 017 26816758
eMail: vorsitz2@bergfreunde-saar.de

Schatzmeister

Bernhard Vervoort
eMail:
schatzmeister@bergfreunde-saar.de

Jugendreferentin

Christian Baldauf
eMail: jugend@bergfreunde-saar.de

Schriftführer

Heribert Haselmaier
Telefon: 06842-51258,
Fax: 06842-538464
eMail: protokoll@bergfreunde-saar.de

Beisitzerin Öffentlichkeit

Petra Barz
Telefon: 06894-383141
eMail: pr@bergfreunde-saar.de

Beisitzer Ausbildung und Sicherheit

Günter Müller
Telefon: 06805-912710
eMail: ausbildung@bergfreunde-saar.de

Beisitzer Hüttenverwaltung

Ludwig Scheiber
Telefon: 06821-9124784
eMail: hwh@bergfreunde-saar.de

Beisitzer Natur- und Umweltschutz

Peter Blaß
Telefon: 06806-490984
eMail: umwelt@bergfreunde-saar.de

Beisitzer für Sonderaufgaben

Markus Biegel
Telefon: 06854/802272
eMail: sonder@bergfreunde-saar.de

Regional-/Ortsgruppen



Ansprechpartner Gruppe HOCHWALD

Regina Klein
Telefon: 06873-7221
eMail: hochwald@bergfreunde-saar.de

Ansprechpartner Gruppe LÜBBEN

Jürgen Hoffmann
Telefon: 03546-3690
eMail: mail@dav-luebben.de
www.dav-luebben.de

Antrag nur für Änderungen: Anschriften-/Bankänderungen

bitte heraustrennen 	<input type="checkbox"/> Anschriftenänderung		Deutscher Alpenverein Sektion Bergfreunde Saar e.V. Parallelstraße 2a 66583 Spiesen-Elversberg	 Deutscher Alpenverein Sektion Bergfreunde Saar
	<input type="checkbox"/> Bankänderung			
	Das ausgefüllte Formular Bitte einsenden an:			
	Mitgliedsnummer:			
	Name		geboren am:	
	Vorname			
	Straße			
	PLZ /Wohnort			
	eMail-Adresse			
	Die Änderung gilt auch für folgende Angehörige			
Name		geboren am:		
Vorname				
Name		geboren am:		
Vorname				
Name		geboren am:		
Vorname				
Neue Bankverbindung / Einzugsvollmacht Den Beitrag buchen Sie bitte von meinem Konto ab.				
Kontoinhaber				
Name, Vorname				
BIC				
IBAN				
Name des Kreditinstituts				
Ort, Datum				
Eigenhändige Unterschrift des Kontoinhabers				

▪ Infos zum Aufnahmeantrag

Sie möchten Mitglied beim Deutschen Alpenverein werden? Das ist eine gute Entscheidung! Als Mitglied im Deutschen Alpenverein haben Sie viele Vorteile:

Bergsport

in Ausbildungskursen alles Wichtige rund um den Bergsport lernen

- attraktive Tourenprogramme der Sektionen unter qualifizierter Führung nutzen
- Tourenpartner und Gleichgesinnte kennenlernen

Information

- kostenloser oder vergünstigter Zugriff auf Karten, Führer und Bücher in den DAV-*Bibliotheken
- sechsmal jährlich das Bergsteigermagazin DAV Panorama kostenlos frei Haus

Hütten

- günstigere Übernachtung auf über 2.000 Alpenvereinshütten
- exklusiver Zugang zu Selbstversorgerhütten
- Bergsteigeressen und -getränke

Sicherheit

- mit dem alpinen Sicherheitservice (ASS) weltweiten Versicherungsschutz bei allen Bergsportarten genießen. Schadensfälle werden über die Würzburger Versicherungs-AG abgewickelt. Es gelten die allgemeinen Versicherungsbedingungen.
- aktuelle Informationen zur Sicherheit im Bergsport, praxisorientiert aufbereitet von der DAV-Sicherheitsforschung

Der Verein:

Der Deutsche Alpenverein e. V. (DAV) wurde im Jahre 1869 als gemeinnütziger Verein gegründet. Der DAV ist mit rund 800.000 Mitgliedern die weltweit größte Vereinigung von Alpinistinnen und Alpinisten, er steht für alle Bergsportinteressierte offen.

Der Dachverband besteht aus bundesweit 354 rechtlich eigenständigen Vereinen, den sogenannten Sektionen. Die Mitgliedschaft im DAV erfolgt direkt über die Sektionen.

Der DAV unterhält 332 allgemein zugängliche Schutzhütten in den Ostalpen und in den außeralpinen Mittelgebirgen und betreut ein umfangreiches Wegenetz. Neben seiner Funktion als Bergsportverband ist der DAV in

Deutschland anerkannter Naturschutzverband. Er betreibt praktischen Natur- und Umweltschutz, um die Möglichkeiten des Bergsports in intakter Natur zu erhalten

Freizeit

- Abenteuer, Spaß und Herausforderung für Groß und Klein erleben
- Möglichkeit an attraktiven Touren und Reisen teilzunehmen
- Preisnachlass für Reisen des DAV Summit Club

Klettern

- deutschlandweit kostenloser oder vergünstigter Zugang zu den DAV-Kletteranlagen
- Förderprogramme für Nachwuchs- und Spitzenkletterer

Selbst aktiv werden

- ideelle und finanzielle Unterstützung des Vereins, der für die Vereinbarkeit von Bergsport und Natur steht
- Möglichkeit einer qualifizierten Ausbildung zum Fachübungsleiter oder Trainer
- Einsatz auf Umweltbaustellen und bei der Pflege des alpinen Wegenetzes
- Mithilfe bei der Sanierung und Instandhaltung der Alpenvereins-Hütten
- bei Interesse ehrenamtliches Engagement in einem der vielen Bereiche der Sektionsarbeit

So werden Sie Mitglied:

Um Mitglied zu werden nehmen Sie am besten direkt Kontakt zu unserer Sektion auf.

Aufnahmeantrag gibt's in der Geschäftsstelle

ACHTUNG

Wohnungswechsel und Bankkonten/BLZ-Änderung bitte sofort der SBS-Geschäftsstelle melden!

Telefon und Fax: 06821 87530

Email:

sbs-dav@bergfreunde-saar.de

Viel Spaß, Freude und schöne Touren als Mitglied des DAV

VON PROFIS EMPFOHLEN!



MEINDL
Shoes For Actives

Der EXTRA-Service für Sie!
Hochwertige Anpassungen
und Reparaturen.

Kirchenstraße 93
66793 Saarwellingen-Reisbach
Tel.: 0 68 38 / 25 84
www.schuhhaus-schlang.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.: 8.30 - 12.00 Uhr
und 14.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 8.30 - 12.30 Uhr

Wer regelmäßig durch die Natur und die Bergwelt gewandert ist, der weiß, wie wichtig die richtigen Schuhe sind.

Ob als Profi am Gipfel oder in der Freizeit beim Wandern sollten Sie immer auf das Beste setzen: Gute Beratung, Top-Auswahl und Kompetenz rund um gesundes Gehen.

Wo es das gibt? Natürlich bei SCHLANG!

SCHLANG

Schuh & Sport

DAV, Sektion Bergfreunde Saar e.V.
Parallelstraße 2a, 66583 Spiesen-Elversberg

Deutsche Post 
DIALOGPOST

K5 event

Sportliche Ideen für Ihren Event!



K5-Event, Einöder Str. 37, 66424 Homburg, 06841-9731390

Weitere tolle Event-Module finden Sie unter www.k5-event.de